



Amtsblatt der Stadt Hayingen



Herausgeber: Stadt Hayingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich der Veröffentlichung der Gemeindeverwaltung:
Bürgermeisterin Holzbrecher oder ihr Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt: Fink GmbH Druck und Verlag, Sandwiesenstraße 17,
72793 Pfullingen, Telefon 07121/9793-0

66. Jahrgang

Donnerstag, 26. Juni 2025

Nummer 26



**BLASMUSIK
OPEN AIR**

**28.06.25
SCHULHOF
DIGELFELDSCHULE
HAYINGEN**

MIT DER GEMEINSCHAFTS-JUKA
HAYINGEN - PFRONSTETTEN



Beginn: 19:30 Uhr

1. Vorsitzender
Klaus Steinhart

Musikalische
Leitung
René Glatzer

Bei schlechter
Witterung in der
Digelfeldhalle



**NATURTHEATER
HAYINGEN**

**FRIEDE
FREUDE
Pfannkucha!**

6.7.-31.8.2025

Information und Karten unter
Telefon 0 73 86 / 286
www.naturtheater-hayingen.de

Samstag: 20.00 Uhr
Sonntag: 14.30 Uhr



Gesunde Stadt Hayingen



Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
der nächste Arbeitskreis der „Gesunden Stadt Hayingen“ findet am

Mittwoch, den 2. Juli 2025 um 19.00 Uhr
Gemeinschaftsraum am Karlsplatz 1 statt.

Folgende Themen stehen auf der Agenda:

- Aktueller Stand der Projekte
- Leitbildprozess

Alle Bürgerinnen und Bürger aus der Gesamtstadt Hayingen sind herzlich eingeladen, an diesem Prozess aktiv mitzuwirken, sich zu den genannten Projektideen zu beteiligen oder weitere Ideen einzubringen.

Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Ihre Bürgermeisterin
Ulrike Holzbrecher



Ärztlicher Notfalldienst

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Reutlingen

Klinikum am Steinenberg
Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen

Öffnungszeiten:

| | |
|----------------------|--------------|
| Mo | 18 - 22 Uhr, |
| Di | 18 - 22 Uhr; |
| Mi | 18 - 22 Uhr; |
| Do | 18 - 22 Uhr; |
| Fr | 18 - 22 Uhr, |
| Sa, So und Feiertage | 8 - 22 Uhr. |

Kinder Notfallpraxis Reutlingen

Klinikum am Steinenberg
Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen

Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertage
9 – 13 Uhr und 15 – 19 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Münsingen

Albkrankenhaus Münsingen
Lautertalstraße, 47, 72525 Münsingen

Öffnungszeiten:

Sa, Sonn- und Feiertage 10 – 16 Uhr.

Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu unseren Notfallpraxen auf unserer Homepage einsehen: <https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden>

Zahnärztlicher Notfalldienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter der Tel. 01801 / 116 116 (0,039 €/min). Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

Apothekennotdienstbereitschaft

Unter folgender kostenfreier Rufnummer können Sie zuverlässig und tagesaktuell erfahren, welche Apotheke Notdienstbereitschaft hat: 0800 / 00 22 833 (24 Stunden erreichbar) www.aponet.de

Sozialstation St. Martin Engstingen

Team Süd · Hauptstraße 19 · 72539 Pfronstetten
Telefon: 07388 99357-22 · www.sozialstation-engstingen.de

Nachbarschaftshilfe Hayingen

Einsatzleitung: Gertrud Schädle, Tel. 07386/1302

PORT Gesundheitszentrum - Pflegestützpunkt

Terminvereinbarungen sind auch zu Hausbesuchen – möglich unter: Tel.: 07387 984146-2

Email: pflugestuetzpunkt-suedliche-alb@kreis-reutlingen.de

Notrufe

| | |
|-----------------------------|--------------|
| Polizei | 110 |
| Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| Gas-Störungsstelle | 0800 0824505 |
| EnBw Hotline, Strom Störung | 0800 3629477 |



Das Sommerferienprogramm Hayingen ist online

www.sfp-hayingen.de

Liebe Kinder und Jugendliche,
liebe Eltern und Interessierte,

das Ferienprogramm steht und wir freuen uns insgesamt 25 Veranstaltungen anbieten zu können. Alle Beteiligten waren kreativ und haben sich tolle Programmpunkte einfallen lassen. Von sportlichen, zu kreativen, bis hin zu kulinarischen Programmpunkten ist alles dabei.



Das Sommerferienprogramm Hayingen ist seit dem 23.06.2025 online und so funktioniert die Anmeldung:

1. Besuchen Sie unsere **Internetseite** www.sfp-hayingen.de
2. Wählen Sie alle gewünschten Veranstaltungen für das Kind aus und melden Sie Ihr Kind dort an, indem Sie alle Datenfelder befüllen und die Veranstaltung **in den "Warenkorb" legen**. Denken Sie auch daran, falls notwendig, eine Begleitperson mit anzumelden.
3. Wenn alle gewünschten Veranstaltungen gewählt sind, dann gehen Sie in den Warenkorb und **schließen Sie die Anmeldung dort ab**.
4. Buchen Sie immer erst für ein Kind alle gewünschten Veranstaltungen fertig, dann für das nächste.
5. Sie erhalten nach der Anmeldung eine automatische **Eingangsbestätigung**.
6. Nach Anmeldeschluss und Zuteilung der Teilnehmerplätze erhalten Sie eine weitere E-Mail, ob ihr Kind für die Veranstaltung/en einen Platz bekommen hat.
7. Wenn Sie sich auf der Internetseite registrieren (**freiwillig**), können Sie Ihre Anmeldungen jederzeit verwalten oder den aktuellen Stand abrufen.

Anmeldungen sind ab Mittwoch, den 25.06.2025 bis Montag 07.07.2025 möglich.

Die Flyer zum Sommerferienprogramm liegen jetzt bei der Schule und den Kindergärten aus.

Gerne können Sie sich auch einen Flyer bei der Stadtverwaltung Hayingen abholen.

Anmeldungen per Mail oder Papier müssen wir leider zurückgeben! Sollte es Ihnen **nicht möglich** sein, die Anmeldung online durchzuführen, dann melden Sie sich gerne bei der Stadtverwaltung Hayingen. Wir sind Ihnen dann behilflich. Stadtverwaltung, Alice Klingele – Tel. 07386 9777-27.

Viel Spaß beim Stöbern und Anmelden!

Eure Stadt Hayingen



Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Hayingen



Grundsteuer

Fälligkeit 01. Juli 2025

Bei jährlicher Fälligkeit ist am 1. Juli die Grundsteuer zur Zahlung fällig. Um Beachtung und Einhaltung des Zahlungstermins wird gebeten.

Bitte entnehmen Sie Ihren Grundsteuerbetrag aus dem Jahresbescheid oder ggf. Änderungsbescheid den Sie für die Grundsteuer 2025 erhalten haben.

Mit Erteilung einer Einzugsermächtigung werden Steuern und Gebühren automatisch eingezogen.

Eine Einzugsermächtigung spart Zeit, bietet Sicherheit und verhindert Fehler. Das Formular „Lastschriftmandat Erteilung“ steht Ihnen auf unserer Homepage zur Verfügung.

Bei den Abgabepflichtigen, die der Stadtkasse bereits eine Einzugsermächtigung zum Einzug der Steuern und Gebühren erteilt haben, bedanken wir uns für das Vertrauen.

Sollten Sie Fragen zum Grundsteuerbescheid haben, wenden Sie sich gerne an Frau Knupfer, karin.knupfer@hayingen.de, Tel. 07386 9777-24.

Wenn Sie Fragen zur Zahlung haben, wenden Sie sich bitte an Frau Münch, julia.muench@hayingen.de, Tel. 07386 9777-26.

Wasserzins- und Abwassergebühren

2. Abschlagszahlung für 2025

Zum 30.06.2025 wird die zweite Abschlagszahlung für 2025 zur Zahlung fällig. Die Höhe der festgesetzten vierteljährlichen Abschlagszahlung kann aus dem Wasserzins- und Abwassergebührenbescheid entnommen werden. Falls nach dem 07.03.2025 noch eine Änderung vorgenommen wurde, so ist die Höhe der zum 30.06.2025 fälligen Abschlagszahlung aus dieser neuesten Abschlagsmitteilung zu entnehmen.

Wir bitten alle Wasserabnehmer, die der Stadtkasse bisher noch kein SEPA-Lastschriftmandat zum Einzug der fälligen Wasserzins- und Abwassergebühren erteilt haben, um fristgerechte Bezahlung der fälligen Beträge.

Zur Vermeidung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen, die kraft Gesetzes bei Zahlungsverzug entstehen, wird um Einhaltung des Fälligkeitszeitpunktes gebeten.

Steueramt

Biotonne

Abholung am Mittwoch 02. Juli 2025, ab 6.00 Uhr

Papiertonne in Ehestetten

Abholung am Donnerstag, 03. Juli 2025, ab 6.00 Uhr

Landratsamt Reutlingen



Ausschuss für technische Fragen und Umweltschutz

Einladung und Tagesordnung

Sitzung am Montag, den 07.07.2025, 15:00 Uhr, im Landratsamt Reutlingen, Mittlerer Sitzungssaal, Bismarckstraße 47.

öffentlich

1. Abfall- und Wertstoffbilanz 2024 für den Landkreis Reutlingen
2. Öffentlicher Personennahverkehr; Bericht zum Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) im Jahr 2025/2026
3. Mitteilungen/Anfragen

An die öffentliche Sitzung schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

gez. Dr. Ulrich Fiedler, Landrat

Ausfälle bei der Leerung der Biotonne

Leider kommt es im Augenblick in vielen Gemeinden zu Ausfällen bei der wöchentlichen Biotonnen-Leerung.

Wegen Personalmangels kann der Entsorger die Biotonnen-Zusatztermine nicht fahren. Es wurden letzte Woche und werden auch diese Woche nur die Leerungen, die gemeinsam mit der Restmülltonne gefahren werden, durchgeführt. Die endgültigen Absagen der jeweiligen Termine durch den Entsorger waren sehr kurzfristig. Dadurch war es nicht möglich, die Ausfälle in den Gemeindeboten zu veröffentlichen.

Die Nutzerinnen und Nutzer der Abfall-App wurden durch Push-Nachrichten über den Ausfall informiert. Auf unserer Homepage weisen wir ebenfalls auf die Ausfälle hin:

<https://www.kreis-reutlingen.de/abfalltermine-und-leerungen> und

<https://www.kreis-reutlingen.de/mitteilung/Kurzzeitige-Aenderung-bei-der-Abfuhr-der-Biotonne-article4659>

Neuer Unternehmer für die Müllabfuhr ab Juli 2025

Im Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen übernimmt ab 1. Juli 2025 eine neue Firma große Teile der Müllabfuhr. Dies ist das Ergebnis einer wettbewerbsrechtlich notwendigen Ausschreibung des Landratsamtes. Der Wechsel betrifft nicht die Städte Reutlingen, Metzingen und Pfullingen, die eine eigene Abfallentsorgung haben.

Das mittelständische Unternehmen Braig aus Ehingen fährt Restmüll, Bioabfall, Altpapier und Sperrmüll ab. Künftig sind daher bei der Leerung im Entsorgungsgebiet des Landkreises auch Müllfahrzeuge mit Ulmer Kennzeichen unterwegs. Rest- und Biomüll wird dann überall mit getrennten Fahrzeugen am selben Tag, aber zu unterschiedlichen Tageszeiten geleert. Beim Gelben Sack bleibt alles gleich, er wird weiterhin vom bisherigen Entsorger Remondis abgeholt.

Für die Bürgerinnen und Bürger ändert sich im Grunde nichts. Die bereits veröffentlichten Abfuhrtermine und Gebühren bleiben gleich. Wie gewohnt muss der Abfall ab 6:00 Uhr morgens am Rande des Gehweges oder äußersten Straßenrand bereitstehen. Für eine effektive Leerung sollen die Mülltonnen mit dem Griff zur Straße gestellt werden.

Hotline

Das Landratsamt und die Firma Braig bereiten den Entsorgerwechsel seit längerem intensiv vor. Beide tun alles dafür, dass der Wechsel reibungslos funktioniert. Sollte es dennoch an der einen oder anderen Stelle Abfuhrprobleme geben, ist ab dem 1. Juli die Firma Braig der Ansprechpartner bei Restmüll, Bioabfall, Altpapier und Sperrmüll. Dies gilt auch für örtliche Besonderheiten, die mit den bisherigen Entsorgern abgestimmt waren. Dazu wird die Firma Braig eine Hotline mit der Telefonnummer 07391 770-393 und die E-Mail Adresse reutlingen@braig-ehingen.de einrichten. Bei Fragen zur Abholung der Gelben Säcke bleibt die Firma Remondis unter der Telefonnummer 07121 916170 der zuständige Kontaktpartner.

App

Mit dem Smartphone können sich Bürgerinnen und Bürger der kostenlosen App „AbfallKreisRT“ an alle Entsorgungstermine erinnern lassen. Auch viele andere Informationen rund um das Thema Abfall sind hier zu finden. Heruntergeladen werden kann die App direkt im jeweiligen App-Store, mit Hilfe des QR-Codes im Abfallkalender oder unter www.kreis-reutlingen.de/app.

Faszination Kleindenkmale - Führung in Pfullingen

Wer mehr über ausgewählte Kleindenkmale in Pfullingens Innenstadt erfahren möchte, den lädt das Kreisarchiv Reutlingen am Sonntag, 29. Juni, um 14:00 Uhr zu einer kostenfreien Führung mit Stadtarchivar Stefan Spiller unter dem Motto „Faszination Kleindenkmale“ nach Pfullingen ein. Treffpunkt ist der Pfullinger Marktbrunnen.



Was führte zum „Sturz“ der ersten Brunnenfigur des Marktbrunnens, warum hätte die noch ganz junge, jetzige Justitia beinahe ihren Kopf eingebüßt, welche Reibungspunkte zwischen Kleindenkmalen und Erinnerungskultur können sich auftun – das sind nur einige Fragen, denen in der Führung nachgegangen werden soll.

Kleindenkmale sind kleine, ortsfeste, freistehende, von Menschenhand geschaffene Objekte aus Stein, Holz oder Metall, die einem bestimmten Zweck dienen oder dienen, an eine Begebenheit oder an Personen erinnern. In der Regel handelt es sich dabei um Objekte, die keine Denkmäler im Sinne des Denkmalschutzgesetzes sind. Gleichwohl besteht ein öffentliches Interesse daran, sie zu erhalten, weil sie für den betreffenden Ort oder die jeweilige Landschaft besonders charakteristisch oder historische Erinnerungen mit ihnen verbunden sind.

Wer an der Führung teilnehmen möchte, wird gebeten sich möglichst per E-Mail an kreisarchiv@kreis-reutlingen.de anzumelden.

Online Kleindenkmale entdecken

Das Kreisarchiv Reutlingen engagiert sich seit vielen Jahren für die Kleindenkmale im Landkreis und hat dazu das Online-Portal www.unsere-kleindenkmale.de aufgebaut. In diesem sind über 3000 Kleindenkmale aus dem gesamten Kreisgebiet online abrufbar. Das innovative Portal ermöglicht eine unkomplizierte Recherche der erfassten Kleindenkmale.

Mittels der eingespielten Geodaten können die Kleindenkmale auf diese Weise direkt im Gelände gefunden werden. Suchanfragen sind auch nach Standort (Stadt oder Gemeinde) und Art des Kleindenkmals möglich, zum Beispiel Grenz- und Marksteine, Wegkreuze, Bildstöcke, Brunnen, Gedenksteine, Gedenktafeln.

Zeitreise durch den Landkreis Reutlingen: Siedlungsgeschichte jetzt online erlebbar

Die faszinierende Geschichte unserer Heimat ist nur noch einen Mausklick entfernt: Auf www.unsere-orte.de können Interessierte ab sofort auch in die Siedlungsgeschichte des Landkreises Reutlingen eintauchen. Das innovative Online-Portal macht jahrhundertalte Entwicklungen greifbar und lädt zu einer spannenden Entdeckungsreise durch die Zeit ein.

Von keltischen Siedlungen bis zur modernen Stadtentwicklung – die neue Rubrik "Siedlungsgeschichte" auf der Homepage www.unsere-orte.de beleuchtet die Entstehung und Entwicklung aller Ortschaften im Landkreis Reutlingen. Fundiert recherchierte Informationen von Experte Dr. Christoph Morrissey lassen die Vergangenheit lebendig werden.

"Mit diesem neuen Angebot machen wir die reiche Geschichte unseres Landkreises für alle zugänglich", erklärt Kreisarchivleiter Dr. Marco Birn. "Ob Heimatforscher, Schulklassen oder interessierte Bürgerinnen und Bürger – hier findet jeder spannende Einblicke in die Wurzeln unserer Städte und Gemeinden." Aktuelle Luftaufnahmen und historische Fotos verdeutlichen, wie sich die Siedlungsstrukturen über die Jahrhunderte verändert haben. Der Vergleich macht deutlich, wie schnell sich unsere Heimat wandelt. Das Online-Projekt des Kreisarchivs Reutlingen macht Geschichte erlebbar und wird kontinuierlich erweitert. Die virtuelle Zeitreise durch den Landkreis Reutlingen beginnt unter www.unsere-orte.de. Hier lässt sich die faszinierende Geschichte vor der eigenen Haustür entdecken.

Schulungsangebot in der Sozialstation St. Martin in Engstingen: Ältere Menschen im Alltag unterstützen!

Am Samstag, 28. Juni 2025, findet von 09:00 bis 17:00 Uhr eine Schulung zum Thema „Ältere Menschen im Alltag unterstützen!“ statt. Eingeladen sind alle Interessierten, die im Ehrenamt bei der Betreuung von Menschen mit Unterstützungsbedarf aktiv werden wollen.

Im Rahmen der eintägigen Schulung lernen die Teilnehmenden schwerpunktmäßig Verhaltensweisen und Regeln für den

einfühlsamen Umgang mit Älteren und an Demenz erkrankten Menschen. Außerdem werden Informationen zum Alter, zur validierenden Kommunikation und zu rechtlichen Aspekten sowie zur Bedeutung der Biografie und vieles mehr vermittelt.

Die Einsatzmöglichkeiten für geschulte, bürgerschaftlich engagierte Ehrenamtliche im Bereich Unterstützung Älterer und Demenzbetreuung sind im ganzen Landkreis Reutlingen vielfältig.

Weitere Informationen

Die Schulung findet in der Sozialstation St. Martin, Grieserstr. 20/1, 72829 Engstingen, von 09:00 bis 17:00 Uhr statt.

Anmeldung und Information bei der DRK-Fachstelle Demenz unter der Telefonnummer 0160 7166837 oder per E-Mail an schuberth@drk-kv-rt.de.

Feldbesichtigung im Rahmen des Demonstrationsbetriebsnetzwerks - Pflanzenschutzmittelreduktion

Das Kreislandwirtschaftsamt Münsingen lädt gemeinsam mit der Betriebsleitung, dem Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg (LTZ) und dem Regierungspräsidium Tübingen am Dienstag, **01. Juli 2025, um 19:00 Uhr**, zu einer Informationsveranstaltung auf den landwirtschaftlichen Betrieb von Manfred Schmelcher, Lautertalstraße 27, 72532 Gomadingen-Dapfen (Treffpunkt) ein.

Vom Treffpunkt aus werden Versuche in Winter- und Sommergerste, Winterraps und Winterweizen angefahren, um sich vor Ort ein Bild zu machen und mit den Veranstaltern und Berufskolleginnen und -kollegen darüber zu diskutieren.

Zu Beginn des Jahres 2021 wurde das „Demonstrationsbetriebsnetzwerk Pflanzenschutzmittelreduktion“ eingerichtet. Im Netzwerk erproben Acker-, Obst- und Weinbaubetriebe verschiedene Maßnahmen zur Reduktion von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteln. Auf der Grundlage von aktuellen Erkenntnissen und Erfahrungen der Betriebsleitungen, der Landwirtschaftsverwaltung und der Forschung werden fortschrittliche Ideen auf ihre Praxistauglichkeit getestet. Dabei werden die Netzwerkbetriebe intensiv durch die Landwirtschaftsverwaltung begleitet. Ziel ist es, verschiedene Ansätze für alle relevanten Kulturen zu entwickeln, um den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln reduzieren zu können. Die Veranstalter freuen sich auf einen Besuch.

Jurybegehung Wiesenmeisterschaft Schwäbische Alb 2025

Auf Initiative des Vereins Blumenwiesen-Alb wurde dieses Jahr eine Wiesenmeisterschaft im Biosphärengebiet Schwäbische Alb durchgeführt, bei der die Leistungen der Landwirte gewürdigt werden, die ihre Wiesen und Weiden so bewirtschaften, dass diese bei einer akzeptablen Futterleistung zugleich eine hohe Artenvielfalt aufweisen. Am 27.05.2025 fand nun die Jurybegehung für die Wiesenmeisterschaft statt.

Insgesamt wurden bei der Jurybereisung 12 Flächen von 9 Landwirten gemeinsam begutachtet. Die Auswahl der Flächen erfolgte auf Basis einer Vorauswahl der von 29 Landwirten angemeldeten 52 Flächen. Die Jury setzte sich aus Vertretern der Landwirtschaft (Kreisbauernverband, Landwirtschaftsämter), des Naturschutzes (Naturschutzverbände und -behörden), der Landschaftserhaltungsverbände, des Instituts für Agrarökologie und Biodiversität sowie des Biosphärengebiets zusammen.

Die Besichtigungsrouten verliefen von Sonnenbühl-Genkingen über Beuren und Unterlenningen nach Münsingen, und über Allmendingen-Grötzingen nach Lauterach. Es wurden Wiesen und Weideflächen in den drei Landkreisen Reutlingen, Esslingen und Alb-Donau-Kreis begutachtet. Dabei wurden sowohl der ökologische Wert (Artenvielfalt, Vegetationsausprägung und faunistisch-ökologischer Wert) als auch der futterbauliche Wert (Nutzungselastizität, Standortbezogener Futterwert, Narbenschluss, Vorkommen von Giftpflanzen und Stumpfpflättrigem Ampfer) begutachtet. Durch die sehr hohe und überragende Qualität der begutachteten



Flächen war es nicht leicht, die Entscheidung für die Reihenfolge der Preisträger zu treffen.

Insgesamt gibt es drei Preiskategorien, - artenreiche Wiesen, artenreiche Weiden und artenreicher Gesamtbetrieb. In der Kategorie Gesamtbetrieb werden Betriebe ausgezeichnet, die zwei bis drei Flächen angemeldet hatten und bei denen alle zwei bzw. drei angemeldeten Flächen eine hohe Qualität aufwiesen und die insgesamt einen hohen Anteil artenreicher Flächen bewirtschaften. Nun stehen die Preisträger fest. Es gibt Preise im Gesamtwert von rund 2.800 €. Das Geheimnis, wer welchen Preis gewonnen hat, wird jedoch erst bei der Preisverleihung im Oktober gelüftet. Bis dahin soll es spannend bleiben. Die Jury war sich einig, dass die sehr artenreichen Wiesen und Weiden, die unser Landschaftsbild am Fuß und auf der Schwäbischen Alb prägen, das Ergebnis einer oft jahrzehntelangen Bewirtschaftungstradition ist und eine großartige Leistung der Landwirte darstellt. Diese Leistung – im Einzelnen die Erhaltung der Wiesen als Lebensräume von Pflanzen und Tieren, aber auch zum Schutz des Grundwassers sowie in ihrer Funktion für Tourismus und Heimat-Identität – sollen mit der Wiesenmeisterschaft stärker ins Bewusstsein gerückt werden. Das Projekt Wiesenmeisterschaft ist eine Initiative des Vereins Blumenwiesen-Alb e. V. und wird vom Biosphärengebiet Schwäbische Alb gefördert. Geleitet und koordiniert wird das Projekt von Dr. Rainer Oppermann vom Institut für Agrarökologie und Biodiversität (IFAB), einem ausgewiesenen Grünlandexperten. Nähere Informationen zum Projekt des Vereins Blumenwiesen-Alb e. V. gibt es unter www.blumenwiesen-alb.de.

Broschüre KULTUR.SOMMER.2025 mit über 900 Veranstaltungen ab sofort erhältlich

Das Erfolgsformat geht in die sechste Runde: auch dieses Jahr werden im Rahmen des KULTUR. SOMMERS. zahlreiche Angebote im Landkreis Reutlingen ausgerichtet. Versammelt sind diese in der diesjährigen Broschüre, die stolze 76 Seiten voller Kultur umfasst. Beim Durchblättern zeigt sich die vielfältige Kulturlandschaft des Landkreises Reutlingen deutlich. Die Veranstaltungen finden im Zeitraum vom 16. Juni bis Ende September statt.

JUGEND. KULTUR. SOMMER.

Früh übt sich – daher werden im Rahmen des JUGEND. KULTUR. SOMMERS., ein Kooperationsprojekt der Stadt Reutlingen und dem Landkreis, erstmals Angebot speziell für Jugendliche in unterschiedlichen Gemeinden des Kreises angeboten. So haben beispielsweise Jugendliche und junge Erwachsene in Metzingen die Möglichkeit, sich musikalisch auszuprobieren und die Grundlagen von HipHop und DJing zu erlernen. Im KULTSPACE wird ein Sketchnotes-Workshop für Anfängerinnen und Anfänger angeboten und im Bürgerpark Reutlingen können junge Menschen ihre Kreativität beim Actionpainting freien Lauf lassen.

Bauernkrieg und Kulinarik

Zum 500. Jubiläum des Bauernkriegs kommen Geschichtsbegeisterte aller Altersklassen auf ihre Kosten. Der KULTUR. SOMMER. eröffnet hierauf verschiedene kulturelle Perspektiven: Im Kunstmuseum Spendhaus Reutlingen wird das Verhältnis von HAP Grießhaber und dem Bauernkrieg beleuchtet, in Zwiefalten gibt es einen historischen Vortrag zum Bauernkrieg im Landkreis Reutlingen und im Naturtheater Reutlingen ist ein Gastspiel des Theaters Lindenhof über das Jahr 1525 geboten.

Auch das leibliche Wohl ist während des KULTUR. SOMMERS. bedacht: In Bad Urach startet eine spritzig erfrischende Wanderung entlang des Albraufs, inklusive spannender Fakten über das Biosphärengebiet und die Sektherstellung – Kostproben inbegriffen. Anfang August ist Starkoch Vincent Klink in Pfullingen zu Gast und stellt sein neues Buch „Mein Schwaben. Leben und Speisen im Ländle des Eigensinns“ vor. Und im Naturtheater Hayingen wird „Friede, Freude, Pfannakuacha!“ gespielt. Somit ist beim diesjährigen Kultursommer für jeden Geschmack etwas dabei!

Hybride Broschüre

Für die Broschüre konnte die Landkreisverwaltung wieder die Tourismusgesellschaft Mythos Schwäbische Alb als Kooperations-

partner gewinnen. Die Broschüre gibt einen detaillierten Überblick zu kulturellen Highlights, die bis Ende September in den Städten und Gemeinden des Landkreises Reutlingen geplant sind. Eine Klappkarte zeigt auf einen Blick, was an welchem Tag stattfindet. Die Broschüre ist erhältlich beim Landratsamt Reutlingen, bei Mythos Schwäbische Alb, den Touristeninformationen sowie bei den teilnehmenden Veranstaltern. Das komplette Veranstaltungsangebot ist außerdem digital auf www.kultur-machen.de und www.mythos-alb.de abrufbar. Dort können Interessierte eine bequeme Suchabfrage nach Veranstaltungsdatum und Stadt oder Gemeinde starten oder in der digitalen Version der Broschüre nach Veranstaltungen stöbern. Hier gibt es auch die digitale Version der Broschüre zum Download.

Aktuelle Gläserne Produktionen - Bio-Betriebe auf der Schwäbischen Alb entdecken

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Neugierig auf Bio? - Bio-Betriebe auf der Schwäbischen Alb erleben und entdecken“ erfahren Interessierte, wie heimische Bio-Produkte erzeugt werden und wie der Ökolandbau seinen Beitrag zum Naturschutz leistet. Im Juni finden wieder drei spannende Veranstaltungen statt.

Führung durch die Römersteiner Mühle

Die Teilnahme ist kostenlos, es wird um eine vorherige Anmeldung gebeten. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Für teilnehmende Kinder bitte einen Gehörschutz mitbringen, da es in der Mühle sehr laut ist.

Die Adresse lautet: Burgstraße 5, 72587 Römerstein - Böhringen.

Offene Weinprobe beim Weingut Bächner

Aktuelle Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie auf der Homepage des Weinguts unter www.weingut-baechner.de/veranstaltungen/.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Adresse lautet: Sulzweg 4, 72581 Dettingen an der Erms.

Hofführung und Einblicke in die Backstube

Der Loretto-Hof in Zwiefalten lädt am Samstag, 28. Juni, von 15:00 bis 17:00 Uhr, in die Bäckerei ein. Die Kosten von 10,00 Euro pro Person werden vor Ort an den Veranstalter entrichtet. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Die Adresse lautet Loretto 6, 88529 Zwiefalten. Treffpunkt für die Führung ist am Eingang des Gastraumes.

Hoffest mit Gottesdienst unter der Linde

Die BruderhausDiakonie lädt am Sonntag, den 29. Juni, von 10:00 bis 16:00 Uhr, alle Interessierten zum jährlichen Hoffest des Bio-Bauernhofes Bleiche in Bad Urach ein. Um 10:00 Uhr beginnt das Fest mit einem Gottesdienst unter der Linde.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Adresse lautet Uracher Bleiche 1, 72574 Bad Urach.

Weitere Informationen

Sofern Anmeldungen für die Veranstaltungen erforderlich sind, erfolgen diese unter: https://reutlingen.landwirtschaft-bw.de/,Lde/Startseite/Veranstaltungskalender_RT

Vortrag zu 500 Jahren Bauernkrieg in Metzingen

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „500 Jahre Bauernkrieg“ steht am Mittwoch, 2. Juli 2025, um 19:00 Uhr, der Vortrag „Aufstand gegen die Obrigkeit. Armer Konrad und Bauernkrieg in Metzingen und im Ermstal“ auf dem Programm.

Der Metzinger Stadtarchivar Rolf Bidlingmaier spricht über die Auswirkungen, die diese Protestbewegungen 1514 und 1525 im Ermstal hatten. Er zeigt die Ursachen auf, die zu diesen Protesten führten, befasst sich mit Forderungen der Bürgerinnen und Bürger und der Reaktion der Obrigkeit. Zugleich wird deutlich, dass im Ermstal ein Zusammenhang zwischen den beiden Aufständen Armer Konrad und Bauernkrieg wahrscheinlich ist.

Der Vortrag findet nicht wie angekündigt im Schönbeinsaal im Klosterhof, sondern in der benachbarten Festkeller statt.

Weitere Veranstaltungen zum Bauernkrieg

Der nächste und letzte Vortrag zum Bauernkrieg findet am Donnerstag, 17. Juli 2025, im Konventbau Zwiefalten statt. Dr. Eber-



hard Fritz referiert zum Thema „Der Bauernkrieg auf der Münsinger Alb und im Gebiet des Klosters Zwiefalten“, Beginn ist ebenfalls um 19:00 Uhr. Eine vorherige Anmeldung zu den Veranstaltungen ist nicht erforderlich.

Am Donnerstag, 24. Juli 2025, um 20:00 Uhr findet im Naturtheater Reutlingen das Gastspiel „Wenn nicht heute, wann dann!“ des Theaters Lindenhof statt. Das Theaterstück zum „Aufstand des gemeinen Mannes“ von Franz Xaver Ott wird einmalig aufgeführt, Karten gibt es unter: www.naturtheater-reutlingen.de/
Alle Vorträge und die zwölf Artikel mit den Forderungen der Bauern im Überblick finden sich auf der Homepage des Kreisarchivs Reutlingen unter: www.kultur-machen.de/bauernkrieg

Führungen auf den Versuchsfeldern im Kreis Reutlingen

Die jährlichen Versuchsfeldführungen finden auf dem konventionell bewirtschafteten Versuchsstandort in St. Johann am Donnerstag, den 03. Juli 2025, und am ökologisch bewirtschafteten Standort in Maßhalderbuch am Dienstag, den 08. Juli 2025, statt. Die Führungen beginnen jeweils um 14:00 und 19:00 Uhr. Vorgestellt werden Sortenversuche von Winter- und Sommergetreide, sowie in Maßhalderbuch auch Ackerbohnen. Außerdem wurden verschiedene Demoparzellen angelegt.

Bei den Veranstaltungen in St. Johann besteht jeweils die Möglichkeit, einen zweistündigen Fortbildungsnachweis für die Pflanzenschutzsachkunde zu erhalten.

In Maßhalderbuch kann **nur** bei der Veranstaltung um 14:00 Uhr oben genannter Fortbildungsnachweis erhalten werden. Hierzu referiert Stefanie Thudium von der Biofa zum Thema „Ökologische Schädlingsbekämpfung im Getreidelager“.

Die Anfahrt an das Versuchsfeld in St. Johann ist wie gewohnt vom Gestütshof St. Johann entlang der Allee zum Fohlenhof. Der Treffpunkt beim Öko-Getreide-Versuchsfeld in Maßhalderbuch befindet sich dieses Jahr direkt an der Straße nach dem Betrieb von Ödenwaldstetten kommend (Koordinaten: 48°19'15.5"N 9°22'47.2"E).

Bildungs- und Teilhabepaket für Kinder und Jugendliche beantragen

Das Bildungs- und Teilhabepaket (BuT) fördert in vielfältiger Weise seit nunmehr bald fünfzehn Jahren Kinder und Jugendliche, die Sozialleistungen nach dem Sozialgesetzbuch II, XII, Wohngeldgesetz oder Kinderzuschlag bzw. nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten.

Für Kinder und Jugendliche ist es wichtig, dass Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket beantragt und die zur Verfügung stehenden Mittel genutzt werden. Dies fördert ihre Teilhabe und schulische Bildung.

Berechtigte Personen sollten die Chance nutzen und die Leistungen beantragen. Die Fördermöglichkeiten sind vielfältig: Beispielsweise werden gemeinsame Klassenfahrten, Ausflüge mit Schule oder Kita sowie die gemeinschaftliche Mittagsverpflegung unterstützt. Schulmaterialien können gefördert werden sowie Angebote zur Lernförderung, wie z. B. Nachhilfe. Zudem können Aktivitäten in verschiedenen Bereichen, darunter Sport, Kultur und Geselligkeit, finanziell unterstützt werden. Dazu gehören zum Beispiel Musikstunden oder eine Mitgliedschaft im Sportverein.

Die Fördermöglichkeiten des Bildungspaketes im Überblick

- Unterstützung bei Klassenfahrten der Schule
- Unterstützung von Ausflügen der Schule oder des Kindergartens
- eine Schulmittelpauschale mit derzeit 195,00 Euro im Kalenderjahr 2025
- unter bestimmten Voraussetzungen die Fahrtkosten für den Bus oder den Zug zur Schule
- Unterstützung bei einer angemessenen Lernförderung
- einen Gutschein für eine gemeinschaftliche Mittagsverpflegung in der Schule oder im Kindergarten
- Gutscheine zur Teilhabe für Aktivitäten in den Bereichen Sport, Spiel, Kultur und Geselligkeit, Unterricht in künstlerischen Fächern und vergleichbare angeleitete Aktivitäten der kulturellen Bildung sowie für Freizeiten mit monatlich 15,00 Euro

Weiterführende Informationen

Auf der Homepage www.kreis-reutlingen.de des Landkreises Reutlingen stehen ein Flyer zum Download, ein Kurz-Film sowie sämtliche Formulare je nach Bedarf zur Verfügung. Diese sind unter dem Bereich „Bildung und Teilhabe“ zu finden.
Der Film kann auch direkt unter folgendem Link angesehen werden: <https://player.vimeo.com/video/578412705>

Jugendhilfeausschuss

Einladung und Tagesordnung

Sitzung am Mittwoch, den 02.07.2025, 15:00 Uhr, im Landratsamt Reutlingen, Großer Sitzungssaal, Bismarckstraße 47.

öffentlich

1. Anerkennung des „Förderverein Grundschule Mittelstadt e. V.“ als Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII
2. Zukunftsfähige Kinder- Jugend- und Familienhilfe im Landkreis Reutlingen;
fachlich-strategische Ausrichtung
3. Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Grundschulkin- der ab dem Beginn des Schuljahres 2026/2027
4. Mitteilungen/Anfragen
gez. Dr. Ulrich Fiedler, Landrat

Babys erster Brei! Vortrag als Webseminar

Eine BeKi-Informationsveranstaltung über die Ernährung im ersten Lebensjahr bietet Referentin Sabine Schwaigerer am Dienstag, 08. Juli 2025, von 15:00 bis 16:30 Uhr als Online-Seminar an. Während der Veranstaltung können live Fragen gestellt werden. Weiterhin erhalten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer Infomaterial zum Thema.

Weitere Informationen

Informationsanfragen und Anmeldungen zu dieser kostenfreien Veranstaltung sind beim Kreislandwirtschaftsamt Münsingen bis Donnerstag, 03. Juli 2025, per E-Mail an landwirtschaftsamt@kreis-reutlingen.de oder unter der Telefonnummer 07381 9397-7341 möglich. Die Teilnehmenden erhalten wenige Tage vor der Veranstaltung einen Zugangscode per Mail.

Als technische Voraussetzung für die Teilnahme ist erforderlich: Ein PC, Laptop oder Tablet. Für die Bildübertragung eine stabile Internetleitung. Wenn ein Laptop oder PC verwendet wird die aktuelle Version des Internetbrowser "Firefox" oder "Google Chrome".

Biodiversitäts-Feldabend zur Grünland-Nachsaat - Demobetrieb der Familie Werner

Am Montag, den 7. Juli 2025, von 19:00 bis 21:00 Uhr, findet ein Feldtag zu verschiedenen Biodiversitätsmaßnahmen und insbesondere zur Nachsaat im Grünland statt. Die Veranstaltung richtet sich vor allem an Landwirtinnen und Landwirte, landwirtschaftliche Beratende sowie alle weiteren Interessierten.

An diesem Abend erfahren Landnutzerinnen und -nutzer mehr zu einzelnen Möglichkeiten, die Biodiversität im Grünland zu steigern. Besichtigt wird ein Nachsaat-Versuch im Grünland. Dabei wurden sowohl unterschiedliche Nachsaatmischungen als auch unterschiedliche Saatzeitpunkte gewählt. Die Ergebnisse werden von Experten des Landwirtschaftlichen Zentrums Baden-Württemberg (LAZBW) vorgestellt und diskutiert.

Der Milchviehbetrieb der Familie Werner ist seit 2022 Demonstrationsbetrieb im Biodiversitätsnetzwerk des Landes Baden-Württemberg und testet im Rahmen dessen verschiedene Maßnahmen.

Weitere Informationen

Veranstalter sind das Regierungspräsidium Tübingen, das Landwirtschaftliche Zentrum Baden-Württemberg (LAZBW), das Kreislandwirtschaftsamt Münsingen sowie der Betrieb Werner GbR. Für die Teilnahme an der kostenlosen Veranstaltung ist keine Anmeldung erforderlich.

Treffpunkt: Betrieb Werner GbR, Grabenstetterstr. 30, 72587 Römerstein-Strohweiler



Regierungspräsidium Tübingen

Mehr als siebzehn Millionen Euro für die Feuerwehren im Regierungsbezirk Tübingen

„Mit der Förderung des Feuerwehrwesens stärken wir den Menschen- und Sachschutz. Für unser Ehrenamt ist eine hochwertige Ausstattung unerlässlich. Unsere Schwerpunkte liegen dabei auf Fahrzeugen und Fahrzeughäusern. Diese Landeszuschüsse unterstützen die Gemeinden und Landkreise im Regierungsbezirk Tübingen spürbar bei der Erfüllung ihrer Aufgaben nach dem Feuerwehrgesetz“, erläuterte Regierungspräsident Klaus Tappeser. Die Landeszuwendungen zur Projektförderung des Feuerwehrwesens betragen im Regierungsbezirk Tübingen dieses Jahr rund 14,9 Millionen Euro und die Pauschalförderung weitere rund 2,6 Millionen Euro.

Das Regierungspräsidium Tübingen hat dieser Tage die Bewilligungsmittel zur Feuerwehrförderung an die Landkreise und die Stadt Ulm versandt und den Landratsämtern die Haushaltsmittel zur Unterstützung der kreisangehörigen Gemeinden zugewiesen.

Insgesamt wurden im Regierungsbezirk Tübingen 205 Anträge auf Zuwendungen zur Projektförderung mit einer Fördersumme von rund 16 Millionen Euro eingereicht. Davon konnten insgesamt 173 Maßnahmen mit einer Summe von rund 14,9 Millionen Euro gefördert werden. Unterstützt werden insbesondere die Beschaffung von Fahrzeugen und der Bau, bzw. die Erweiterung von Feuerwehrhäusern.

Neben der Projektförderung fördert das Land Baden-Württemberg mit einer pauschalen Zuwendung pro Feuerwehrangehörigem, bzw. Angehörigem der Jugendfeuerwehr Ausbildungskosten, Kosten für die Dienst- und Schutzkleidung sowie den Betrieb von Werkstätten. Für das Jahr 2025 beträgt diese Pauschalförderung im Regierungsbezirk Tübingen insgesamt rund 2,6 Millionen Euro. Zudem stehen dem Regierungsbezirk Tübingen Mittel für die Unfallfürsorge der Feuerwehrangehörigen sowie Sachmittel in Höhe von 600.000 Euro zur Verfügung.

B 28 Bad Urach - Ausbau der Knotenpunkte Wasserfall und Hochhaus

Kanalarbeiten in der Bäderstraße ab dem 1. Juli 2025

Seit Dienstag, 1. Juli 2025, finden Kanalarbeiten in der Bäderstraße statt. Der Kanal dient der Straßenentwässerung der neuen B 28. Dieser ist erforderlich, um später das gereinigte Oberflächenwasser der Bundesstraße aus den Retentionsbodenfilteranlagen abzuführen und in die Erms einzuleiten. Ziel ist es, diese Arbeiten bis Ende Juli 2025 abzuschließen. Die Kanalarbeiten in der Bäderstraße erfolgen in zwei Bauabschnitten.

Erster Bauabschnitt

Der erste Abschnitt verläuft von der Brücke über die Erms von der Immanuel-Kant-Straße bis hinter die bestehende Zufahrt „Bei den Thermen“ (Kurpark).

Um den ersten Teil, unter Einhaltung der sicherheitstechnisch notwendigen Abstände herzustellen, und um die Verkehrsteilnehmer nicht zu gefährden, müssen die bestehende Einmündung zu „Bei den Thermen“ und die Ermsbrücke gesperrt werden. Die Zufahrt zum Parkplatz und für die Anlieger „Bei den Thermen“ wird dennoch gewährleistet. Hierfür wird im Vorfeld, circa 50 m südlich der bestehenden Zufahrt, eine Behelfszufahrt von der Bäderstraße aus hergestellt. Für den ersten Bauabschnitt wird mit einer Bauzeit bis einschließlich Freitag, 11. Juli 2025, gerechnet.

Zweiter Bauabschnitt

Der zweite Abschnitt erfolgt anschließend in der südlichen Verlängerung der Bäderstraße bis zum Anschluss an die neue Retentionsbodenfilteranlage. Günstige Witterungsbedingungen vorausgesetzt, können die Kanalarbeiten im zweiten Bauabschnitt voraussichtlich bis Ende Juli 2025 abgeschlossen werden.

Verkehrsführung:

Ab Dienstag, 1. Juli 2025, wird die bestehende Zufahrt zu „Bei den Thermen“ aus der Bäderstraße für die Dauer der Arbeiten im ersten Abschnitt bis Freitag, 11. Juli 2025, gesperrt. Betroffen von der Sperrung ist auch die Ermsbrücke. Der Verkehr wird von der B 28 über die Bäderstraße und eine neue Behelfszufahrt auf der Seite des ehemaligen Verschönerungsvereins in beiden Richtungen umgeleitet. Die Zufahrt zum Wohnmobilstellplatz ist ebenfalls nur von der B 28 über die Bäderstraße möglich.

Weitere Informationen zum Projekt können auf der Projektwebsite des Regierungspräsidium Tübingens abgerufen werden:

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/abt4/seiten/baumassnahme/b-28-knotenpunkte-bad-urach/>

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinform-bw.de abrufen. VerkehrsInfo BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung) – Infos unter: www.verkehrsinform-bw.de/verkehrsinform_app.

Rentenversicherung



Online-Dienste - Jetzt auch für Arbeitgeber

Kontaktformular für Arbeitgeber zur Betriebsprüfung ab sofort online

Für Arbeitgeber oder Mitarbeitende einer Abrechnungsstelle gibt es rund um die Betriebsprüfung durch die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) jetzt ein eigenes Kontaktformular. Diesen neuen Online-Service können Arbeitgeber ab sofort mit wenigen Klicks schnell und datenschutzkonform unter www.drv-bw.de/kontakt-betriebspruefung nutzen. Beispielsweise für Rückantworten zu unseren Anschreiben, Rückfragen an das Prüfteam oder wenn fehlende Nachweise eingereicht werden müssen.

Kontakt zu einem der 15 Prüfteams in Baden-Württemberg aufnehmen

Einfach über das sogenannte Kontaktformular für Arbeitgeber zu Anliegen einer Betriebsprüfung das zuständige Prüfteam aus einer Liste von landesweit 15 Teams auswählen. Somit ist gewährleistet, dass Ihr Anliegen direkt bei dem für Sie zuständigen DRV BW-Prüfteam eingeht und bearbeitet werden kann. Ihre Nachweise oder Unterlagen können Sie zudem bis zu einer Dateigröße von 20 Megabyte (MB) hochladen. Absenden und fertig.

Sie kennen Ihr Prüfteam nicht? Kein Problem, klicken Sie die Auswahl „Nicht bekannt“ an. Mittels der anderen Angaben im Kontaktformular nehmen wir die korrekte Zuordnung für Sie zum zuständigen Prüfteam vor

Rentenbezüge ab 1. Juli:

Renten steigen um 3,74 Prozent

Anpassung und Überweisung erfolgen automatisch

Die Bezüge von etwa 21 Millionen Rentnerinnen und Rentnern in Deutschland, davon über 2,4 Millionen in Baden-Württemberg, steigen zum 1. Juli um 3,74 Prozent. Dadurch erhöhen sich die Renten stärker als die momentane Inflation. Der aktuelle Rentenwert steigt damit von 39,32 auf 40,79 Euro, teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) mit.

Das Plus kommt am Monatsende – Ende Juni oder Juli

Gut zu wissen: Das Plus geht nicht bei allen Rentnerinnen und Rentnern zur gleichen Zeit ein. Wer bis März 2004 in Rente gegangen ist, erhält die Zahlung im Voraus, die Erhöhung also bereits Ende Juni. Lag der erstmalige Renteneintritt im April 2004 oder später, wird die Rente am Monatsende gezahlt. Die erhöhte Rente landet in diesen Fällen also erstmals Ende Juli auf dem Konto der Ruheständler. Anpassung und Überweisung erfolgen in der Regel automatisch.

Renten Anpassung basiert auf Lohnentwicklung

Für die jährliche Erhöhung der Renten ist unter anderem die Veränderung der durchschnittlichen Löhne und Gehälter in den Vorjahren relevant. Rentenkürzungen sind gesetzlich ausgeschlossen.



Information

Mehr Informationen enthält der Onlinerechner *Wie wird meine Rente berechnet?* unter www.deutsche-rentenversicherung.de.

Waisenrente

Finanzielle Hilfe in schwierigen Zeiten- Kinder können Waisenrente über die Volljährigkeit hinaus beziehen

Wenn Vater, Mutter oder beide Elternteile sterben, steht Kindern grundsätzlich bis zum 18. Geburtstag eine Waisenrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung zu. Sie dient der Sicherung des Lebensunterhaltes des Kindes. Darüber hinaus können Waisen diese Rente maximal zum 27. Geburtstag erhalten, wenn bestimmte Voraussetzungen erfüllt sind. Auf was Betroffene achten sollten zeigt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) auf.

Voraussetzungen für eine Waisenrente

Eine Waisenrente erhalten Kinder nach dem Tod eines Elternteils, wenn dieser mindestens fünf Jahre in die Rentenkasse Beiträge eingezahlt hat. Dies entspricht der allgemeinen Mindestversicherungszeit (auch Wartezeit genannt) für einen Rentenanspruch. Die Mindestversicherungszeit kann in bestimmten Fällen auch vorzeitig erfüllt sein, wenn beispielsweise der verstorbene Elternteil einen Arbeitsunfall erlitten hat und vor Erreichen der Wartezeit erwerbsgemindert war oder durch den Arbeitsunfall zu Tode kam. Generell sind die Voraussetzungen für eine Waisenrente erfüllt, wenn der Elternteil zum Zeitpunkt des Todes Rente bezog.

Waisenrente über den 18. Geburtstag hinaus

Während eines Studiums, einer Schul- oder Berufsausbildung oder eines Freiwilligendienstes können Waisen auch über die Volljährigkeit hinaus von der Deutschen Rentenversicherung eine Waisenrente erhalten. Das gilt im Übrigen auch beim Wechsel zwischen zwei Ausbildungsabschnitten. Vorausgesetzt, dass zwischen der vorherigen Schulausbildung und der neuen Schul- oder Berufsausbildung ein Zeitraum von höchstens vier Kalendermonaten liegt.

Darüber hinaus können Waisen bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres auch dann eine Rente erhalten, wenn sie aufgrund körperlicher, geistiger oder seelischer Behinderung außerstande sind, selbst für ihren Unterhalt zu sorgen.

Gut zu wissen: Eine Waisenrente können

- leibliche oder adoptierte Kinder,
- Stiefkinder und Pflegekinder, die im Haushalt des Verstorbenen lebten,
- Enkel und Geschwister, die im Haushalt des Verstorbenen lebten oder von ihm überwiegend unterhalten wurden, bekommen.

Information und Antragstellung

Mehr Informationen enthalten die kostenfreien Broschüren „Hinterbliebenenrente: Hilfe in schweren Zeiten“ und „Hinterbliebenenrente: So viel können Sie hinzuverdienen“. Sie können unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen oder bestellt werden.

Waisenrente beziehungsweise einen Antrag auf Hinterbliebenenrente (R0500) können Betroffene über die Online-Dienste der Deutschen Rentenversicherung unter www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-R0500 beantragen.

Den Antrag auf Weiterzahlung oder erneute Zahlung (nach Zahlungsunterbrechung) der Waisenrente für eine über 18 Jahre alte Waise (R0615) finden Betroffene unter www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-R0615.

Überwachungsstelle für mediale Barrierefreiheit Baden-Württemberg:

Zweiter Tätigkeitsbericht zeigt noch Luft nach oben auf

Die Überwachungsstelle für mediale Barrierefreiheit des Landes Baden-Württemberg (Überwachungsstelle) hat ihren zweiten Tätigkeitsbericht veröffentlicht. Der Bericht zeigt, dass sich die Barrierefreiheit von Webseiten und Apps öffentlicher Stellen in Baden-

Württemberg im Vergleich zum ersten Bericht im Jahr 2021 leicht verbessert hat. Es sind jedoch weiterhin viele mediale Angebote nicht vollständig barrierefrei, was die Nutzung für Menschen mit Behinderungen erschwert.

Die Überwachungsstelle für mediale Barrierefreiheit

Die Überwachungsstelle wurde im Jahr 2020 bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg eingerichtet. Sie prüft im Auftrag der Landesregierung, ob die Behörden des Landes die gesetzlichen Vorgaben zur Barrierefreiheit ihrer Webseiten und Apps einhalten. Dadurch soll sichergestellt werden, dass Menschen mit Behinderungen, wie zum Beispiel Blinde oder Gehörlose, die Angebote genauso nutzen können, wie Menschen ohne Einschränkungen. Zu den weiteren Aufgaben der Überwachungsstellen zählen die Beratung der geprüften Stellen und die Erstellung eines Berichts über ihre Arbeit alle drei Jahre.

Zweiter Tätigkeitsbericht

Der zweite Tätigkeitsbericht der Überwachungsstelle fasst die Ergebnisse der rund 800 Prüfungen von Webseiten und Apps von Verwaltungen im ganzen Land für die Jahre 2022 bis 2024 zusammen.

Pflicht auch für Private ab 28. Juni 2025

Nicht zu verwechseln ist die Überwachungsstelle mit der neuen, gemeinsamen Marktüberwachungsstelle der Länder für die Barrierefreiheit von Produkten und Dienstleistungen mit Sitz in Magdeburg. Diese kontrolliert ab dem 28. Juni 2025, ob die Webseiten bestimmter privater Unternehmen, wie zum Beispiel Online-Shops, Banken oder Fluggesellschaften, ebenfalls barrierefrei sind. Dazu sind sie nach dem ab diesem Datum geltenden Barrierefreiheitsstärkungsgesetz verpflichtet.

Der zweite Tätigkeitsbericht der Überwachungsstelle ist in einem barrierefreien Format auf ihrer Webseite unter <https://bw-medial-barrierefrei.de/downloads/> verfügbar.

Sonstige Mitteilungen

Ausbreitung der Asiatischen Hornisse

Umstufung der Asiatischen Hornisse und Konsequenz für die Bekämpfung in Baden-Württemberg, insbesondere für die Nestentfernung zum Schutz vor Stichverletzungen

Die invasive gebietsfremde Art Asiatische Hornisse hat sich inzwischen über große Teile von Süd- und Westdeutschland ausgebreitet und etabliert. Eine weitere Ausbreitung nach Osten findet, trotz vielfältiger Bekämpfungsmaßnahmen in den Ländern, statt. Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz hat deshalb am 24. März 2025 die Asiatische Hornisse von Art. 16 nach Art. 19 gemäß der EU-VO 1143/2014 (Invasive Arten Verordnung der EU) umgestuft. Die Asiatische Hornisse ist eine invasive gebietsfremde Art von unionsweiter Bedeutung, die den Regelungen der EU-VO 1143/2014 unterliegt.

Auf Grund der starken Zunahme und Ausbreitung in Baden-Württemberg koordiniert seit März 2024 die Landesanstalt für Bienenkunde (LAB) an der Universität Hohenheim das landesweite Management der Asiatischen Hornisse im Auftrag der Naturschutzverwaltung.

In diesen Tagen schlüpfen die ersten Arbeiterinnen aus den Gründungsnestern der Asiatischen Hornisse. Diese Gründungsnester befinden sich meist bodennah an geschützten Stellen, wie z. B. in und an Gebäuden wie Gartenhütten, Balkonüberdachungen aber auch Vogelnistkästen und Boxen für die Aufbewahrung von Gartengeräten und -möbeln. Findet eine absichtliche wie unabsichtliche Störung solcher Nester statt, kann es durch verteidigende Arbeiterinnen zu Stichverletzungen kommen. Immer wieder kommt es dabei zu allergischen Reaktionen, die zum Teil auch medizinisch behandelt werden müssen oder in Einzelfällen einer klinischen Behandlung bedürfen. Deshalb wird empfohlen, diese Nester von sachkundigen Personen mit Schutzausrüstung entfernen zu lassen. Entgegen anderslautender Berichte können



neben den Arbeiterinnen auch Königinnen stechen, lediglich die männlichen Drohnen besitzen keinen Stachel.

Alle Beobachtungen von Eintierern und insbesondere Nestsichtungen sollten ausschließlich über Meldeplattformen der LUBW (Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg) erfolgen. Die LAB verifiziert die eingehenden Meldungen. Bei Meldungen von Nestern, die augenscheinlich auf Privatgrundstücken hängen, werden den Meldenden Informationen zur Gefahr und zur Möglichkeit der Nestentfernung durch die LAB übermittelt. Zudem ermittelt und nennt die LAB sachkundige Personen im Umkreis, die eine Nestentfernung durchführen könnten. Eine Beauftragung der Nestentfernung und die Übernahme der dafür anfallenden Kosten erfolgen durch die Grundstückseigentümer bzw. Betroffene, sofern diese eine Entfernung für notwendig erachten, und nicht durch die Behörden.

Derzeit befindet sich der Umgang mit Sekundärnestern, die ab dem Sommer von der Asiatischen Hornisse angelegt werden und meist in größerer Höhe in Bäumen hängen, noch in Abstimmung. Von diesen Nestern mit ihren zahlreichen Arbeiterinnen geht insbesondere eine Gefahr für umliegende Honigbienenvölker, zukünftig in manchen Regionen auch für den Obst- und Weinbau, aus. In Einzelfällen hängen diese Sekundärnester auch niedrig bzw. handelt es sich um ausgebaute Gründungs-nester, so dass Stichverletzungen drohen. In solchen Fällen wird wie oben beschrieben verfahren.

Mehr Informationen unter:

www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/asiatische-hornisse

Meldeplattform:

www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/asiatische-hornisse-melden

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Fachkongress „Innenstädte und Ortszentren neu denken“ zeigt Wege für zukunftsfähige Innenstädte auf

Am 23. Juni 2025 diskutierten rund 200 Vertreterinnen und Vertreter aus Kommunen, Wirtschaftsverbänden, Wissenschaft und Landespolitik im Rahmen des vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus und vom Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen veranstalteten Fachkongresses im Haus der Wirtschaft in Stuttgart über aktuelle Lösungsansätze zur Steigerung der Attraktivität von Innenstädten und Ortszentren.

„Unsere Zentren wandeln sich in den letzten Jahren rasant, nicht zuletzt, weil sich zentrale Innenstadtbranchen wie der Einzelhandel in einem starken Strukturwandel befinden und die fortschreitende Digitalisierung das Konsum- und Freizeitverhalten der Menschen verändert hat. Auch der Nutzungsmix in Innenstädten und Ortszentren hat sich vielerorts verändert und wird dies weiterhin tun. Gleichzeitig treffen dort die unterschiedlichsten Nutzungsansprüche der verschiedenen Bevölkerungsgruppen aufeinander. Die Stärkung und Weiterentwicklung unserer Zentren, auch ihr Erhalt als Wirtschaftsstandort, erfordert neue Ideen und frischen Wind. Sie kann aber nur gelingen, wenn alle Akteure an einem Strang ziehen und sich gut vernetzen. Hierzu hat diese Veranstaltung aus meiner Sicht einen wichtigen Beitrag geleistet“, so Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus.

Thema des Fachkongresses war auch das Gutachten „Aufarbeitung von Hemmnissen für die Umsetzung multifunktionaler Innenstädte/Ortszentren sowie von Verbesserungspotenzialen und Lösungsansätzen im Rahmen von Entwicklungsprozessen bei den Kommunen“. Matthias Prüller, Prokurist und Schwerpunktleiter Moderne Innenstadt- und Einzelhandelsentwicklung bei der imakomm AKADEMIE GmbH, stellte die Ergebnisse des Gutachtens den Teilnehmern vor.

Daneben waren unter anderem das Immobilien- und Flächenmanagement sowie die Frage, wie man effektiv Gründe für den Besuch einer Innenstadt schaffen kann, zentrale Themen des Kongresses. Sie wurden von Fachreferenten anhand von konkreten

Praxisbeispielen und aus verschiedenen Perspektiven betrachtet. „Die Veranstaltung war für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine tolle Gelegenheit, sich auszutauschen, Anregungen zu sammeln und ihre eigenen Ideen einzubringen. Es freut uns sehr, dass so viele engagierte Menschen zusammengekommen sind, sich eingebracht und miteinander diskutiert haben. Diesen „Spirit“ gilt es nun in die einzelnen Kommunen zu tragen“, so die beiden Ministerinnen unisono.

Das Gutachten „Aufarbeitung von Hemmnissen für die Umsetzung multifunktionaler Innenstädte/Ortszentren sowie von Verbesserungspotenzialen und Lösungsansätzen im Rahmen von Entwicklungsprozessen bei den Kommunen“ steht unter dem folgenden Link zum Download zur Verfügung: https://www.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-wm/intern/Dateien_Downloads/241021_S_BW_Kurzgutachten_multifunktionale_Innenstaedte_241011.pdf

Bildung

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen - Wie gehts weiter nach der mittleren Reife?

Einladung zum Infotag: am 28. Juni 2025 von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr:

Das **Sozialwissenschaftliche Gymnasium** mit dem Schwerpunkt „Pädagogik und Psychologie“ vertieft soziale Themen, Erziehungswissenschaften und psychologische Grundlagen. Das Ziel ist die allgemeine Hochschulreife. Der Schulabschluss ist eine ideale Voraussetzung für ein Studium in Sozialwissenschaften und Psychologie.

Im **Berufskolleg Gesundheit/Pflege I und II** werden in Gesundheitsförderung, Prävention, sowie in der praktischen und theoretischen Ausbildung in der Pflege Schwerpunkte gesetzt. Ziel ist nach zwei Jahren die Fachhochschulreife und eine praktische Ausbildung zur Assistentin/zum Assistenten im Gesundheits- und Sozialwesen zu erreichen.

Beim **kaufmännischen Berufskolleg Fremdsprachen** bewegt man sich auf internationalem Parkett. Zusätzlich zur Fachhochschulreife erhalten die Schüler eine Ausbildung zum Wirtschaftsassistenten Fremdsprachen.

Interessierte Schüler/innen dürfen nach Absprache an einem Tag in den Unterricht „schnuppern“.

Praxisorientierte Buchführung

4 x montags von 18:30 bis 20:45 Uhr, vom 07.07. bis 28.07.2025

Berufsbegleitender Lehrgang: Fachwirt/in im Erziehungswesen (KA)

Lehrgangstart: 10. Oktober 2025 im Kolping-Bildungszentrum Riedlingen

Diese Weiterbildung qualifiziert Erzieher:innen, Tagesmütter, Kinderpfleger:innen und Heilerziehungspfleger:innen für eine Leitungstätigkeit. Es werden insbesondere sozialpädagogische rechtliche, betriebswirtschaftliche, kommunikative und organisatorische Kompetenzen vermittelt. Im zweiwöchigen Rhythmus treffen sich die Teilnehmer/innen freitags von 16:00 Uhr bis 19:45 Uhr und samstags von 8:30 bis 14:15 Uhr (die Ferien sind schulfrei) zum Präsenzunterricht im Kolping-Bildungszentrum. Der Lehrgang dauert 15 Monate. Beim **Infotag am 04. Juli 2025 ab 19:00 Uhr** werden der Lehrplan und Stundenplan vorgestellt.

Info bei: gabriele.roth@kbw-gruppe.de

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstraße 24, 88499 Riedlingen, Tel. 07371/935011, www.kolping-riedlingen.de;

Handwerkskammer Reutlingen

Freie Lehrstellen im Landkreis Reutlingen für 2025/2026

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell sind für das Jahr 2025

Für den **Landkreis Reutlingen** sehen die Zahlen wie folgt aus:



Für das Ausbildungsjahr 2025 sind 273 Lehrstellen in 165 Betrieben ausgeschrieben und 67 Ausbildungsplätze in 43 Betrieben für 2026 (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 123 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Netzwerkveranstaltung für Frauen im Handwerk: 11 Juli 2025 von 16-19 Uhr, Forum Handwerkskammer Region Stuttgart. Anmeldung kostenfrei über tinyurl.com/Netzwerk-Frauen-im-Handwerk.

Austausch und Netzwerk / Impulsvortrag / Talkrunde über Frauen als Fachkräfte im Handwerk.

Azubi gesucht oder Praktikumsplatz zu vergeben?

Nutzen Sie als Mitgliedsbetrieb der Handwerkskammer Reutlingen die kostenlose Lehrstellenbörse.

Einfach über das Kundenportal <https://service.hwk-reutlingen.de/login/> einloggen und eintragen.

Oder Sie rufen an unter 07121 / 2412-0 oder senden eine E-Mail an: ausbildung@hwk-reutlingen.de

Die Stelle erscheint dann direkt in der Lehrstellenbörse unter <https://service.hwk-reutlingen.de/lehrstellenangebotsuche/> und in der App „Lehrstellenradar“.

Schulnachrichten

Münsterschule Zwiefalten



Bundesjugendspiele Münsterschule 2025

Am 06. Juni 2025 fanden die diesjährigen Bundesjugendspiele der Münsterschule Zwiefalten statt. Im sehr windigen Dobelstal fanden sich die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5-9 am letzten Schultag vor den Ferien motiviert zu den verschiedenen Wettkämpfen ein. Egal ob beim Sprung, Wurf oder beim Sprint zeigten die Schüler hochmotiviert gute Leistungen und überzeugten mit überdurchschnittlichem Einsatz. Begleitet von den Schülerinnen und Schüler der Klasse 9G und 10 wurden die einzelnen Leichtathletikdisziplinen mit Bravour absolviert. Überbrückt und aufgelockert wurde der zeitliche Ablauf der Spiele durch Spielstationen wie Elfmeterschießen, Eierlauf und Luftballon-Balance-Parcours, welche den Schülern viel Freude und Spaß bereiteten. Abgerundet wurde der gelungene und hervorragend organisierte Sporttag durch eine klassenweise Pendelstaffel. Bedanken möchte sich die Münsterschule Zwiefalten allen voran bei den Sportlehrern Frau Haberbosch und Herrn Fingerle für die tolle und gelungene Organisation, Jonas Haiß und der Gemeinde Zwiefalten für das Bereitstellen von Sonnenschirmen und Garnituren und natürlich den Abschlusschülern für ihre Hilfe beim Auf- und Abbau sowie beim Begleiten der einzelnen Klassen. In froher Erwartung sind wir alle bereits jetzt auf die Bundesjugendspiele im neuen Schuljahr gespannt.



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinden der Stadt Hayingen

Das kath. Münsterpfarramt in Zwiefalten ist geöffnet:

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
 Dienstag: 08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
 Mittwoch: 09:00 – 12:00 Uhr
 Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
 Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Beda-Sommerberger-Str. 5, 88529 Zwiefalten

Tel. 07373 – 600, Fax 07373 – 2375

E-Mail: muensterpfarramt.zwiefalten@drs.de

Homepage: www.se-zwiefalter-alb.drs.de

Erreichbarkeit des Pastoralteams:

Pfarrer Sigmund F. J. Schänzle

Münsterpfarramt Zwiefalten

Beda-Sommerberger-Str. 5

88529 Zwiefalten

Mobil 0160-94994902

E-Mail: sigmund.schaenzle@drs.de

Pater Evodius Miku

im Pfarrhaus Aichelau,

Franz-Arnold-Str. 42

Tel. 07388 - 9934675

E-Mail: evodiusanthony.miku@drs.de

Pastoralreferentin Maria Grüner

Tel. 07373 - 9214324

Mobil 0176 - 55079323

E-Mail: maria.gruener@drs.de

Gemeindereferentin Patricia Engling

Tel. 07373 - 9214325

Mobil 01575 - 3352866

E-Mail: patricia.engling@drs.de

Pastoraler Mitarbeiter Hubertus Ilg

Tel. 07373 - 9205699

Mobil 0178 - 9061124

E-Mail: hubertus.ilg@drs.de



Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Zwiefalter Alb

Dietmar Landenberger-Edelburg

Mobil 01525 – 4989912

E-Mail: se.zwiefalteralb@kpfldrs.de

Klinikseelsorge ZfP Zwiefalten

Hildegard Jakob

Tel. 07373 – 10-3373

E-Mail: hildegard.jakob@zfp-zentrum.de

www.zfp-web.de

Hospizgruppe Hayingen-Pfronstetten-Zwiefalten

E-Mail: hospizgruppehpz@web.de

Gottesdienste und Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit Zwiefalter Alb:

Donnerstag, 26.06.2025

19:00 Uhr **Abendmesse** in Tigerfeld

Freitag, 27.06.2025

19:00 Uhr **Anbetung** im Chorraum im Münster Zwiefalten

19:00 Uhr **Abendmesse** in Gailingen

Samstag, 28.06.2025

19:00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse** in Indelhausen

19:00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse** in Wilsingen

Sonntag, 29.06.2025

09:00 Uhr **Eucharistiefeier** mit der Frauenschola in Pfronstetten

09:00 Uhr **Eucharistiefeier** in Aichelau

09:00 Uhr **Wort-Gottes-Feier** in Hayingen

10:30 Uhr **Eucharistiefeier** mit der Frauenschola im Münster Zwiefalten

10:30 Uhr **Eucharistiefeier** in Mörsingen

10:30 Uhr **Wort-Gottes-Feier** in Aichstetten

Dienstag, 01.07.2025

19:00 Uhr **Abendmesse** in Oberwilsingen

Mittwoch, 02.07.2025 – Mariä Heimsuchung

09:00 – 10:00 Uhr **Beichtgelegenheit** im Coemeterium im Münster Zwiefalten

10:30 Uhr **Wallfahrtsgottesdienst** im Münster Zwiefalten

Donnerstag, 03.07.2025

19:00 Uhr **Abendmesse** in Aichstetten

Liebe Gemeindemitglieder,

auch in diesem Jahr wollen wir die Tradition der jährlichen **Bussenwallfahrt** am 10. Juli weiterführen. Wir sind daher alle eingeladen, am Bussentag um 9.00 Uhr miteinander unseren Wallfahrtsgottesdienst auf dem Bussen zu feiern.

Für alle, die zu Fuß auf den Bussen pilgern, gelten die gewohnten Abmarschzeiten

(4.00 Uhr in Indelhausen und 4.30 Uhr in Hayingen am Kindergarten).

Für alle, die den Bussenberg nicht mehr hochgehen können, werden wir auch dieses Jahr wieder einen **Fahrservice** organisieren, so dass alle problemlos die Bussenkirche erreichen und am Wallfahrtsgottesdienst teilnehmen können.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme an der Fußwallfahrt und am Wallfahrtsgottesdienst auf dem Bussen.

Kirchengemeinde St. Vitus Hayingen

Kirchengemeinde St. Urban Indelhausen

Kirchengemeinde St. Bernhard Münzdorf

Erstkommunion 2025 - Rückblick

Unter dem Motto „Kommt her und esst!“ haben sich im Januar diesen Jahres 37 Kinder aus unserer Seelsorgeeinheit Zwiefalter Alb auf den Weg in Richtung Erstkommunion gemacht. Gemeinsam haben wir Weggottesdienste gefeiert und darin Gottesdienst nochmal neu kennengelernt. Die Kinder konnten sich in den Gruppenstunden und beim Versöhnungstag mit wichtigen Themen unseres Glaubens auseinandersetzen.

Von Ostermontag bis Mitte Mai haben wir dann in vier Gottesdiensten Erstkommunion gefeiert – und es war ein Fest. An jedem Ort anders, an jedem Ort schön und liebevoll vorbereitet.

Ein ganz herzlicher Dank nochmal an alle, die sich im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung eingebracht haben. Danke an

alle, die die Gottesdienste mitgestaltet und ermöglicht haben. Zum Abschluss hatten wir noch einen wunderschönen und erlebnisreichen Tag im Kloster Bonlanden, wo die Kinder sehen konnten, wie Hostien gebacken werden und bei einer Rallye über das Klostergelände noch viele Orte entdecken konnten. Unter dem Motto „Segen sein und Segen weitergeben“ haben wir noch einen gemeinsamen Gottesdienst gefeiert.



Den Erstkommunionkindern wünsche ich auch auf diesem Wege nochmals alles Gute – wir hatten eine schöne Zeit und ich freue mich auf weitere Begegnungen mit Euch!

Maria Grüner

Peterspfennig-Kollekte

Für Werke der Mission, humanitäre Aufgaben der sozialen Förderung sowie zum Teil auch zur Unterstützung einiger Aktivitäten des Heiligen Stuhls. Herzlichen Dank für Ihre Spende.

Münster „Unserer Lieben Frau von Zwiefalten“

*Herzliche Einladung zum
Wallfahrtsgottesdienst*

Fest Mariä Heimsuchung

Mittwoch, 02. Juli 2025

09.00 – 10.00 Uhr Beichtgelegenheit
im Coemeterium

10.30 Uhr Wallfahrtsgottesdienst

Zelebrent und Prediger: Münsterpfarrer Sigmund F.J. Schänzle



In den August vorausgeschaut:

Am Montag, 04. August ab 15.00 Uhr sind Kinder (gerne mit ihren Eltern), Minis aus allen Gemeinden, Jugendliche und junge Erwachsene eingeladen.

Beim „**Church Summer rund ums Aichstetter Kirchle**“ gibt's Spiele, DIY-Angebote, Basteln, Singen, Spielen... Es gibt Snacks und Getränke! Wir starten gemeinsam in eine schöne Sommerzeit. (In Kooperation mit dem Jugendreferat Reutlingen)

Merkt euch den Termin schon mal vor, falls ihr noch nicht im Urlaub seid!

Hayingen

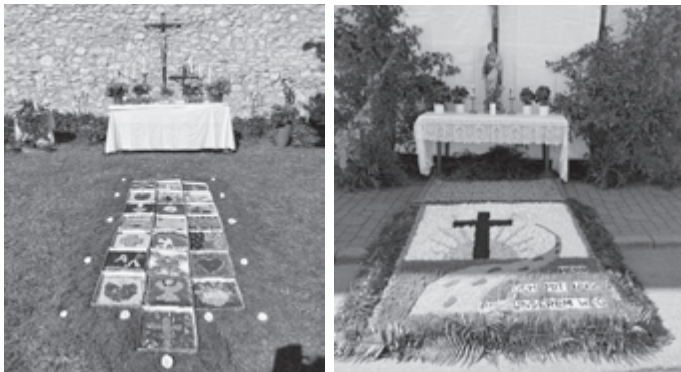
St. Vitus

Fronleichnam 2025

Zu Fronleichnam haben sich wieder langjährig engagierte Gemeindemitglieder beteiligt und zwei Altarstationen für unsere Fronleichnamprozession gestaltet. Ein herzliches Vergelt's Gott dafür an Lisbeth Tittor mit ihrem Team und an Hildegard und Eckhart Müller!

Viele junge und ältere Hände haben dabei auch wieder aus Blüten, Getreidekörnern, Gräsern und Kaffeesatz zwei prächtige Blumenteppeiche gestaltet.

An der gemeinsamen Blumenteppeichaktion haben sich erfreulicherweise eine stattliche Zahl engagierter Gemeindemitglieder beteiligt und jede(r) für sich ein wunderschönes Motiv in einem kleinen Karton gestaltet. Die Kartons haben wir dann zu einem großen Blumenteppeich vereinigt. Was für eine tolle Aktion! Vielen lieben Dank an ALLE, die einen oder sogar mehrere Kartons gestaltet haben und sich so am Fronleichnamfest beteiligten. Vielen Dank auch an das „Junge Kirche“-Team mit Gertrud, Regina und Kathrin für die Organisation des gemeinsamen Blumenteppeichs. Kirchengemeinderat St. Vitus Hayingen



Sonntag, 29.06.2025 – Hl. Petrus und Hl. Paulus – Peterspfennig Kollekte

09:00 Uhr **Wort-Gottes-Feier**

Dienstag, 01.07.2025 – 13. Woche im Jahreskreis

18:30 Uhr **Rosenkranzgebet** in Oberwilzingen

19:00 Uhr **Abendmesse** in Oberwilzingen

Donnerstag, 03.07.2025 – Hl. Thomas

14:00 Uhr **Ökumenischer Seniorennachmittag** im Sportheim

Sonntag, 06.07.2025 – 14. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr **Ökumenische Wort-Gottes-Feier** bei der Andreaseiche

Ehestetten

St. Nikolaus

Fronleichnam

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen, die eine Blumenkiste gestaltet haben. Außerdem bedanken wir uns bei Eugen Hölz für die schöne Wort-Gottes-Feier und beim Musikverein Ehestetten e. V. für die musikalische Begleitung. Der Kirchengemeinderat



Friedhof

Ab dem 16.06.2025 kann die neue Friedhofssatzung und das Gebührenverzeichnis auf der Homepage www.se-zwiefalter-alb.drs.de unter Kirchengemeinden – Ehestetten heruntergeladen werden.

Wenn Sie eine ausgedruckte Friedhofsordnung möchten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Donnerstag, 03.07.2025 – Hl. Thomas

14:00 Uhr **Ökumenischer Seniorennachmittag** im Sportheim Hayingen

Samstag, 05.07.2025 – 13. Woche im Jahreskreis

10:30 – 11:00 Uhr **Bücherei**

19:00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse** zum 14. Sonntag im Jahreskreis

Indelhausen

St. Urban

Fronleichnam

in herzliches Vergelt's Gott an folgende Helferinnen und Helfer, die es ermöglicht haben, dass wir auch in diesem Jahr einen schönen Blumenteppeich für Fronleichnam hatten.

Claudi Bayer, Doris Häbe, Gertrud Engst, Lisa Pfister, Margit Damasch, Mona Haydt und Roswitha Bachmann. Albert Damasch für das Zeichnen der Vorlage, Hansjörg Häbe und Charly Knupfer.

Samstag, 28.06.2025 – Unbeflecktes Herz Mariä – Peterspfennig Kollekte

19:00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse**

zum Hochfest Hl. Petrus u. Hl. Paulus

Donnerstag, 03.07.2025 – Hl. Thomas

14:00 Uhr **Ökumenischer Seniorennachmittag** im Sportheim Hayingen



Münzdorf

St. Bernhard

Kirchengemeinderat

Die nächste KGR Sitzung ist am Donnerstag, 26.06.2025 um 20:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus.

Donnerstag, 03.07.2025 – Hl. Thomas

14:00 Uhr **Ökumenischer Seniorennachmittag** im Sportheim Hayingen

Sonntag, 06.07.2025 – 14. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr **Eucharistiefeier**

mit Aufnahme der neuen Ministranten

Ökumenische Veranstaltungen



Ökumenischer Seniorennachmittag am 3. Juli – Letztes

Treffen vor der Sommerpause!

Am Donnerstag, den 03. Juli 2025, laden wir alle Seniorinnen und Senioren herzlich zum nächsten ökumenischen Seniorennachmittag ein. Beginn ist um 14:00 Uhr an der Grillstelle beim Sportheim.

Zum Abschluss vor der Sommerpause möchten wir gemeinsam grillen und den Nachmittag in geselliger Runde verbringen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Anmeldung bitte bis Montag, 30.06. bei Hildegard Tremel, Tel.: 785. Wir freuen uns auch besonders über neue Gesichter – kommen Sie gerne vorbei!



**Evangelische Gesamtkirchengemeinde
Zwiefalten-Hayingen**

Pfarramt, Ehestetter Str. 3, 72534 Hayingen
Telefon 07386/739
E-mail: pfarramt.hayingen@elkw.de

Termine und Neuigkeiten

Der **Wochenspruch** am 2. So. n. Trinitatis lautet: „Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquickern.“ (Mt 11,28)

Wie oft schlagen wir Einladungen aus, weil wir gestresst sind, keine Zeit haben, der Kopf zu voll ist. Doch Jesu Einladung gilt gerade dann: **Komm, wie du bist.**

Du musst nichts leisten – nur ankommen. Bei ihm ist Raum für Erschöpfte, für alle, die sich abmühen.

Er will uns erquickern – das heißt: aufatmen lassen, neue Kraft schenken, das Herz weit machen.

Eine Einladung, die gut tut. Gerade jetzt.

Freitag, 27.06. – 29.06.2025

Gemeinsame Gemeindefreizeit von Mundingen, Hayingen und Zwiefalten im Haus Allgäuweite.

Der gemeinsame Beginn ist am Fr. 27.6.2025 um 18 Uhr mit dem Abendessen.

Brauchst du eine Mitfahrgelegenheit oder hast du noch Platz für Mitfahrer, dann sprich dies gegenseitig ab oder melde dich gerne bei uns im Pfarramt Mundingen, dann vermitteln wir. Tel.: 07395 / 375

Die An- und Abreise erfolgt in Eigenverantwortung.

Sonntag, 29.06.2025 – 2. So. n. Trinitatis

10 Uhr Gottesdienst im Kapitelsaal in Zwiefalten

Mittwoch, 02.07.2025

16 -17 Uhr Die öffentliche Bücherei im Evang. Gemeindehaus hat geöffnet.

Von 18:30 – 19:30 Uhr Jungschargruppe im Evang. Pfarrhaus in Zwiefalten für Kinder der 2. – 5. Klasse aller Religionen und Konfessionen

Donnerstag, 03.07.2025

14 Uhr Ökumenischer Seniorennachmittag, Näheres finden Sie in der ökumenischen Rubrik.

Vereinsmitteilungen**Freiwillige Feuerwehr
Hayingen****Abt. Indelhausen****Feuerwehrrübung**

Am Dienstag, dem 01. Juli 2025 findet um 20.00 Uhr für die Abt. Indelhausen eine Feuerwehrrübung statt.

Dieter Däubler, Abt.-Leiter

Naturerlebnis Hayingen**VERANSTALTUNGEN IN HAYINGEN UND UMGEBUNG -
OHNE GEWÄHR**

22.04.2025 - 20.10.2025 Hayingen **Dienstagsradler**, Schwäb. Albverein - OG Hayingen, **14:00 Uhr**. Ab Dienstag, 02. April ist immer um 14 Uhr Treffpunkt am Tennisheim zum Radeln für alle. Jeder/Jede, der/die Zeit und Lust hat kommt einfach vorbei und radelt mit. Die Strecke wird jeweils individuell mit den Teilnehmern vereinbart, je nach Ausdauer in kurzen oder längeren Strecken um Hayingen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung. Ansprechpartner: Johanna Lerner, <https://hayingen.albverein.eu>

10.05.2025 - 29.06.2025 Ehestetten „**MOMENTS DE BON-HEURS**“ – **Ausstellung**, Galerie-Sphäre, Obere Kirchstraße 14. Passend zum Frühling zeigt die Ravensburger Künstlerin Florence Seel farbenfrohe, fröhliche Bilder in verschiedenen Techniken und Formaten. Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag 14-18 Uhr, info@galerie-sphaere.de; www.galerie-sphaere.de

23.06.2025 - 29.06.2025 Wimsen **Wimsener Feen -Tage** Mit vielen Feen - Highlights & Aktionen für Groß und Klein in und um die Wimsener Höhle. Es gibt spezielle Feen-Spezialitäten im Bio-Gasthof. Jeden Abend, ab 18:00 Uhr gibt es zusätzlich spezielle Feen-Fahrten in die Höhle. www.tressbrueder.de/wimsener-hoehle/

26.06.2025 - 29.06.2025 Münsingen **Kunsthospital: 4. Klezmer-Festival**, Buttenhausen und Münsingen. Als mittlerweile feste Institution im Veranstaltungskalender findet am letzten Juniwochenende das Klezmer-Festival statt. Es wird ein buntes Angebot mit viel Musik und diversen Mitmachangeboten geben. Mehrere Gruppen und Bands werden uns in die Welt der Klezmermusik entführen und uns so die spannende Kultur näherbringen. Das Festival findet in diesem Jahr vom 27. Juni bis 30. Juni statt. Die Besucher erwartet ein tolles Programm über vier Tage, bei dem die jüdische musikalische Kultur im Mittelpunkt steht. <https://www.muensingen.com/veranstaltung/4.-klezmer-festival-muensingen-vom-26.-29.06.2025-8e56f70a28>

27.06.2025 Beuren »hochgefestigt« mit **WEINgehNUSS** – **geführte Wanderung auf dem »hochgefestigt« mit anschließender Weinverkostung und Vinzervesper** TP: Panoramatherme Beuren, Wandertafeln um **16:00 Uhr**, Durch Streuobstwiesen und schattige Wälder verläuft der Premiumwanderweg »hochgefestigt« unterhalb der „Blauen Mauer“, wie Eduard Mörike den Albtalraum bezeichnete. Die 9,5 km lange Wanderung führt zunächst auf die Burgruine Hohen Neuffen. Dort erwartet die Wanderer eine atemberaubende Aussicht. Auf dem weiteren Verlauf der Strecke bieten sich immer wieder faszinierende Aus- und Weitblicke auf Beuren, den Beurener Fels und in die Region. Über den Philosophenweg führt der Weg am malerischen Tobelweiher vorbei, in sonnendurchflutete Weinberge. In den Weinbergen angekommen wartet ein Winzervesper mit Weinverkostung auf die Gruppe. Der Rückweg zu unserem Ausgangspunkt führt durch ausgedehnte Streuobstwiesen. Inkl. Begrüßungsgetränk, 2 Weine, Likör, Fingerfood & Winzervesper. Dauer: ca. 5 h, Kosten: 48,00 € pro Person, Anmeldung bitte bis zum 22.06.2025 per Mail an kontakt@weinwandernbeuren.de, <https://hochgeherberge.de/veranstaltungen/>

28.06.2025 Hayingen **Blasmusik Open-Air** Stadtkapelle Hayingen Schulhof der Digelfeldschule (bei schlechter Witterung in der Digelfeldhalle), **19:30 Uhr**, Fürs leibliche Wohl ist ab 19:00 Uhr gesorgt, <https://www.stadtkapelle-hayingen.de/>

28.06.2025 Loretto **Hofführung und Einblicke in die Backstube 15:00 Uhr**, Kleine Hofführung mit Einblick in die Backstube und Erläuterung des Backens im Holzbackofen, anschließend Kaffee und Kuchen, Kosten: 10 € pro Person, Anmeldung erforderlich, <https://loretto-zwiefalten.de/>

29.06.2025 Ödenwaldstetten **Aktionssonntag im Bauernhausmuseum 14:00 Uhr**, Sensen - das Gras wird mit der Sense gemäht und danach auf "Hoiza" zum Trocknen geschichtet, <https://www.gemeinde-hohenstein.de/tourismus/sehenswuerdigkeiten-und-museen/bauernhausmuseum-oedenwaldstetten/>

Landfrauen

der Gesamtgemeinde Hayingen, in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk

Besuch im Rosenpark Mössingen

Am **Samstag 5. Juli 2025** besuchen wir den Rosenpark in Mössingen. Auf der ehemaligen Mülldeponie in Mössingen, hat das Ehepaar Gäbele, in Eigenleistung über Jahre einen Rosengarten angelegt.





Der Rosengarten öffnet um 17 Uhr der Eintritt ist gratis das Ehepaar Gäbele freut sich aber über eine Spende.

Wir haben 2 Stunden Zeit den Rosengarten zu genießen und kehren dann im Anschluss im „back stage“ in Mössingen ein.

Um 16 Uhr Treffpunkt Parkplatz Haus der Lilie in Ehestetten. Wir bilden Fahrgemeinschaften.

Anmeldungen bitte **bis 3.7.25** bei Sabine Fischer 07386/435 oder 01737344194.

Wir freuen uns auf euch.

Die Vorsitzenden und Stellvertreterinnen

Stadtkapelle Hayingen e.V.



Einladung zum Blasmusik OpenAir

Wir laden Euch recht herzlich zu unserem diesjährigen Blasmusik OpenAir ein. Es findet am Samstag, 28. Juni 2025 um 19:30 Uhr auf dem Schulhof der Digelfeldschule Hayingen statt.

Der Abend wird von der Gemeinschaftsjugendkapelle Hayingen - Pfronstetten eröffnet. Im Anschluss erwartet Euch eine abwechslungsreiche musikalische Darbietung der Stadtkapelle Hayingen. Für das leibliche Wohl ist ab 19:00 Uhr bestens gesorgt. So könnt ihr Euch auf Steak und Rote vom Grill sowie Käsewecken freuen. An so einem Abend darf das ein oder andere Kaltgetränk selbstverständlich nicht fehlen. Ob Bier, Sekt, Wein, Wasser oder ein nicht alkoholisches Softgetränk, ihr habt freie Auswahl.

Bei **schlechter Witterung** wird die Veranstaltung in der **Digelfeldhalle Hayingen** stattfinden.

Wir freuen uns schon auf ein paar schöne Stunden mit Euch!

Die Musikerinnen und Musiker der Stadtkapelle Hayingen e. V.

Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Hayingen



Nachtwanderung am Samstag, 28. Juni

Alle, die gern mal anders (bzw. im Dunkeln) wandern möchten treffen sich um **22 Uhr** am Marktplatz in Hayingen. Von dort geht es zur Burg Derneck, dort kurzer Zwischenstopp, dann vor Sonnenaufgang zurück nach Hayingen. Bitte Verpflegung selbst mitnehmen, Getränke gibt es auch auf Derneck!

Leitung: Jürgen Haible

Herzliche Einladung zur Nachtwanderung!

Gottesdienst mit Aussicht am Sonntag, 6. Juli

Am Sonntag, 6. Juli findet in der Nähe des Lauterdörfles beim Feldkreuz an der Andreas-Eiche ein ökumenischer Gottesdienst mit Aussicht statt, Beginn ist um 10.30 Uhr.

Wer möchte, kann gerne um 10.00 Uhr ab Marktplatz Hayingen dorthin laufen. Getränke und Sitzgelegenheiten sind vorhanden. Herzliche Einladung!

Wanderreise Toskana - Garfagnana 2.10. Juni 2025

Ein Stück untypische Toskana: Albverein Hayingen war in der nordwestlichen Toskana, den Apuanischen Alpen und im toskanisch-emilianischen Apennin unterwegs.

Motorradfahrer in Schräglage unseren Bus anvisierend, entgegenkommende Autofahrer*innen sind keineswegs entgegenkommend, sondern fahren soweit auf dem Asphalt, bis sie doch einsehen, an uns nicht ungestreift vorbeizukommen: Richtig, wir sind im gebirgigen Mittelitalien. Da, wo sich hinter fast jeder Staats-, Regions- oder Provinzstraße ein passgenaues Gekurve verbirgt. Tatsächlich ging es über den Bernardino und auf der Autobahn sehr zügig, dann ziehen sich die letzten 55 km über den Passo Carpinelli bis Castelnovo di Garfagnana. Eine Unterführung mit 3,20 m Höhe wollte uns nicht durchlassen, aber die Mitte des Tobogens anvisiert ging es dann doch.

LAGO DI VAGLI in den Apuanischen Alpen. Auch hier erschrecken Motorradfahrer*innen und Pkw-Lenker*innen regelmäßig, als sie ein unerwarteter Reisebus aus der Kurve anhupte (neue Hupe!).

Die Brücken über den See kamen zum Auftakt gut an, die Hängebrücke in Schauker und Bedächtige getrennt. Die Lkws mit den großen Marmorblöcken machten Eindruck, denn der schnee-weiße Marmor war i.w. mit seinem Eigengewicht gesichert. Das Rifugio in Campocattino wurde gerne mitgenommen.

Mussten die einen im Hotel La Lanterna ums Frühstücksbuffet und die (Funktion der) Kaffeemaschine kämpfen, wurden die anderen im The Marquee sehr nett, doch etwas zeitraubend bedient. Aber zur täglichen Abfahrt um 8:30 Uhr haben es alle geschafft. PASSO DI PRADARENA. Der Apenninwind machte Ernst, so dass eine Gruppe den Monte Cavalbianco in der anderen Richtung und zurück erstieg. Die weite Runde über den Monte Sillano und andere Gipfel mit tatsächlich 27 Teilnehmenden hatte es aufgrund der Gruppengröße in sich. Alle wieder am Pass: Haken dran.

PANIA DI CORFINO. Heute schlug die Stunde der zahlreichen, aber nicht immer richtigen Wegzeiger. Ob es nun 2 1/2 h oder nur gut 1 h bis zum Ziel sind, wäre wichtig gewesen. Wir hatten das Gefühl, alle denkbaren Wege am Osthang des Berges Pania di Corfino abgewandert zu sein. Auch das endete irgendwann in einem Bergdorf: Der Lohn war die Einkehr in der Bar Black&White in Corfino.

Den Ruhetag verbrachten die meisten im Zentrum von Castelnovo di Garfagnana, wo die Turrite Secca in den Fiume Serchio mündet. Bissle bummeln, shoppen, gemütlich in den Bars sitzen: italienisch eben. Ein paar fuhren mit dem Zug ins bekannte Lucca, der Provinzhauptstadt.

LIBRO APERTO am bekannten Passo dell'Abetone, tatsächlich ein offenes Buch ist die Bergkette und das sanfte Joch dazwischen, die sich beim Aufstieg über ein Bachtal zeigen. Heftiger Wind, aber 11 haben sich dennoch die Kletterei und die Überschreitung sozusagen auf dem Buchrücken zugetraut. Über den Abetone führt übrigens die SS12, die Brennerstaatsstraße und Abetonestraße eben.

MONTE SUMBRA in den Apuanischen, eine Landmarke der Tal-schaft Garfagnana. Der sehr eindrucksvolle, möglicherweise gefährliche Gipfel war trotz seiner gewaltigen Südwand unerwartet sehr einfach.

MONTE PRADO. Weit, weiter, Monte Prado. Toskanas Höchstem (2054 m) mussten wir einen langen Anmarsch und Aufstieg investieren. Das war ein würdiger Abschluss im toskanisch-emilianischen Apennin.

Ich hatte mit dem alten, überaus freundlichen Herrn vom Hotel, der stets zwischen englisch und italienisch abwechselte, abzurechnen versucht. Mit seinen Eintragungen in einem Buchkalender (PC-frei) klappte das nicht richtig, irgendwann dann doch. Er hatte mir meine Genervtheit (ich musste noch ins andere Hotel) wohl angesehen, denn als er sich für unser Hiersein bedankte und ich mit „It was a pleasure.“ (war es ja insgesamt) antwortete, meine er „You're very diplomatic.“

Einen süßen Schlusspunkt setzte eine Bonboniere vom Hotel The Marquee: „L'Hotel The Marquee ringrazia.“

Na dann, irgendwann auf ein Wiedersehen?

Burgdienst auf Derneck

Von unserer Ortsgruppe haben Heinz und Gertrud Oettinger am kommenden Wochenende 28./29. Juni Burgdienst auf Derneck.

Verein zur Förderung und Pflege der Dorfgemeinschaft Anhausen/Indelhausen e.V.



After-Work-Grillparty

Am Freitag, 27. Juni 2025 laden wir ganz herzlich alle Mitglieder, Helfer und Einwohner aus Anhausen und Indelhausen mit Familien zur After-Work-Grillparty ab 17 Uhr am Rathaus in Indelhausen ein.

Für Essen und Trinken ist gesorgt, mitzubringen sind Geschirr und gute Laune.

Wir freuen uns mit Euch ein paar gemütliche Stunden in entspannter Atmosphäre zu verbringen.



Sportverein Ehestetten-Münzdorf e.V.



Straßenturnier 5. Juli 2025

Anlässlich zu unserem 100-jährigen Jubiläum findet am 5.7.2025 ein Straßenturnier auf dem Gelände des SVE statt. Ab 14.30 Uhr spielen Mannschaften aus Ehestetten, Münzdorf und Maxfelden um den 1. Platz. Pro Mannschaft sind es 5 Feldspieler und 1 Torwart, davon eine Frau oder ein Kind unter 12 Jahre. Wer einem Team beitreten will meldet sich bei den Straßen- Verantwortlichen oder bei der Vorstandschaft. Außerdem gibt es selbstgebackene Kuchen, leckeres Essen und natürlich kühle Getränke. Wir freuen uns auf einen tollen Turniertag.

Geschichtsverein Zwiefalten e.V.

Herzliche Einladung zum Vortrag von Florian Bayer am 27. Juni "Der Zwiefalter Laienbruder Othmar Baumann und sein historischer Bericht über den Bau des barocken Münsters"

Teil 1: Vom Beschluß des Konvents für einen Neubau bis 1745 mit der Eindeckung des Dachstuhls.

Vortrag am Freitag, 27. Juni um 19.30 Uhr

Ort: Konventbau des ZfP in Zwiefalten

Erläuterung des vom damaligen Sakristen Othmar Baumann (1705 - 1773) abgefassten Berichts über die Bautätigkeit am Münster von 1738 bis 1766 - vorgestellt als Trilogie.

Dies ist eine Begleitveranstaltung zur derzeit in Vorbereitung befindlichen Ausstellung zur Baugeschichte des barocken Münster im Peterstormuseum.



Yoga - Yoga

Yogakurse im Höhenfreibad Zwiefalten

Das Höhenfreibad bietet auch in diesem Sommer wieder die beliebten Yogakurse unter der Leitung von Rose Rother an.

Die Einheiten finden **ab sofort jeden Mittwoch um 09.30 Uhr und um 18.15 Uhr** statt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich; Interessierte sind herzlich eingeladen, spontan teilzunehmen. Die Kurse sind im regulären Eintrittspreis des Freibads (Einzeltritt oder Jahreskarte) enthalten.

Yoga fördert Beweglichkeit, Kraft und innere Balance. Durch achtsame Bewegungen und bewusstes Atmen bietet es eine wertvolle Möglichkeit, Körper und Geist in Einklang zu bringen – unterstützt durch die beruhigende Atmosphäre des weitläufigen und schattigen Freibadgeländes.

Die Kurse findet nur bei geeigneter Witterung statt. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, im Kiosk des Höhenfreibads zu verweilen oder das Angebot des Schwimmbads zu nutzen.



Aktuell Wissenswertes



Höhenfreibad Zwiefalten - Badesaison 2025

Die Gemeinde Zwiefalten lädt zum Besuch ins Höhenfreibad ein.

Familienjahreskarten, Einzeljahreskarten und Zehnerkarten sind im Rathaus Zwiefalten, Bürgerbüro (Zimmer 19), Marktplatz 3, 88529 Zwiefalten erhältlich.

Die Gebühren für die Freibadkarten sollen wenn möglich mit der EC-Karte im Rathaus bezahlt werden (an der Freibadkasse weiterhin nur bar).

Da die Freibadkasse bei zweifelhaftem Wetter nicht dauernd besetzt ist, bitten wir Sie, die Jahres- und Zehnerkarten auf dem Rathaus zu kaufen.

Die Vergünstigung für Familien (Familienjahreskarten) Familienhöchstbetrag für Eltern und minderjährige Kinder für 150,00 Euro kann nur im Rathaus gewährt werden.

Auskünfte und Vorbestellung unter der Tel.Nr. 07373/205-20.

Es gelten folgende Eintrittspreise ab 01.05.2025:

| | |
|--|-------------|
| Tageskarte Erwachsene für einmaligen Eintritt | 4,50 Euro |
| Tageskarte Ermäßigte für einmaligen Eintritt - Jugendliche und Kinder (3 - 17 Jahre) - Schwerbehinderte ab 50 % Behinderung - Personen, die ein freiwilliges, soziales Jahr, freiwilligen Wehrdienst oder den Bundesfreiwilligendienst ableisten (mit Ausweis) - Schüler und Studenten mit Ausweis und Gültigkeit für die Badesaison | 3,50 Euro |
| Tageskarte Höchstbetrag für eine Familie mit Kindern unter 18 Jahren | 17,00 Euro |
| Zehnerkarte (auf andere Personen und ins Folgejahr übertragbar) | |
| Zehnerkarte für Erwachsene | 40,50 Euro |
| Zehnerkarte für Ermäßigte | 31,50 Euro |
| Jahreskarte für Erwachsene | 70,00 Euro |
| Jahreskarte für Ermäßigte | 50,00 Euro |
| Familienkarte für Eltern und minderjährige Kinder | 150,00 Euro |
| Feierabend-Karten ab 17.00 Uhr | |
| Für Erwachsene | 3,50 Euro |
| Für Ermäßigte | 2,50 Euro |

Diakonie Württemberg

Woche der Diakonie

In der Woche der Diakonie wirbt die Diakonie Baden-Württemberg für ihre Arbeit. Rund 1.500 Kirchengemeinden sammeln für die diakonische Unterstützung von Menschen in Not. Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen zeigen die Vielfalt diakonischer Angebote. Die Woche der Diakonie ist eine der größten Spendenaktionen in Baden-Württemberg.

„Jeder Mensch braucht Hilfe. Irgendwann.“ heißt das Motto der Woche der Diakonie 2025. Nicht nur Kinder sind verletzlich und alleine oft hilflos. Körperliche oder psychische Krankheit, Trennung oder Arbeitslosigkeit: Wenn einen eine solche Situation trifft, nehmen beruflicher Erfolg oder gesellschaftliches Ansehen plötzlich einen niedrigeren Stellenwert ein. Jetzt ist ein rascher und begleiteter Weg aus der Notlage notwendig.



Die Diakonie in Württemberg hilft in jeder Problemlage weiter. Die Beraterinnen und Berater in den Diakonischen Bezirksstellen unterstützen bei der Problemlösung. Wenn mehrere Lebenssituationen betroffen sind, gibt es im selben Haus oftmals spezialisierte Beratung oder es wird Hilfe an anderer Stelle organisiert.

Jeder Mensch ist willkommen und bekommt in den Beratungsstellen und Einrichtungen Hilfe. Sie beraten konfessionsunabhängig und unterliegen der Schweigepflicht.

Die Woche der Diakonie findet vom 29. Juni bis 6. Juli 2025 statt.
Spenden

Jedes evangelische Pfarramt und alle Dienststellen der Diakonie nehmen Spenden entgegen.

Spendenkonto des Diakonische Werks Württemberg

IBAN: DE46 5206 0410 0000 2233 44

BIC: GENODEF1EK1

Stichwort: Woche der Diakonie 2025

Einladung Workshop für Jugendliche "Meinung, Hass+Hetze", 05.07.2025 Stuttgart

Ob beim Thema Diversität, der Klimakrise oder dem Umgang mit Geflüchteten – bei vielen Themen gibt es gegensätzliche Positionen in unserer Gesellschaft. Auch aus Social Media, in der eigenen Familie und im Freundeskreis sind wir manchmal überrascht, wie die Meinungen auseinandergehen und wie schnell es zu Streit kommt. Wie können wir diese Spannungen aushalten? Wie gehe ich mit Menschen um, die ganz andere Standpunkte haben als ich? Und was tun wir, wenn aus Meinungen Hass und Hetze werden?

Bei diesem Workshop setzen wir uns mit diesen Fragen auseinander. Dabei beschäftigen wir uns mit unseren eigenen Meinungen, mit der Frage, welche Grenzen die Meinungsfreiheit hat und wer diese zieht. Wir schauen uns an, wie sich das Verständnis von Toleranz im Laufe der Zeit verändert hat – auch am Beispiel von Theodor Heuss, in dessen ehemaligem Wohnhaus der Workshop stattfindet.

Der Workshop ist kostenfrei, für Mittagessen und Getränke ist gesorgt, Fahrtkosten werden nicht übernommen. Ihr braucht kein Vorwissen, wir freuen uns über alle Anmeldungen, unterschiedliche Teilnehmende und vielfältige Perspektiven.

Termin: Samstag, 05.07.2025 von 09.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Ort: Theodor-Heuss-Haus, Feuerbacher Weg 46, 70192 Stuttgart

Zielgruppe: Jugendliche zwischen 14 und 19 Jahren (begrenzte Teilnehmendenzahl)

Anmeldung: Per E-Mail mit Angabe von Vor- und Nachnamen, Alter, Adresse, Schulart an: Oliver.Kempton@lpb.bwl.de Telefon: 0711 164099-711 Anmeldeschluss: Montag, 30.06.2025 Am Veranstaltungstag ist Angelika Barth unter 0711 164099-22 zu erreichen

Kosten: Übernehmen LpB und Stiftung Theodor-Heuss-Haus

Seminar-Nr.: 34/27/25

Der Workshop ist eine Kooperationsveranstaltung der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg und der Stiftung Bundespräsident-Theodor-Heuss-Haus.